AUSGABE NR. 1/2026
Donnerstag, 26. März 2026

SAARBRÜCKER CITY-JOURNAL

ERLEBE DEINE LANDESHAUPTSTADT

ANZEIGE

Für Saarbrücken
Verein für Handel & Gewerbe Saarbrücken
Unser Handel – so bunt wie unsere Stadt

INHALT

SAISONERÖFFNUNG
Am Ostersonntag, 5. April, 14.30 Uhr, eröffnet Oberbürgermeister Uwe Conradt die diesjährige Saison im Deutsch-Französischen Garten **Seite 2**

SAARLANDMUSEUM
Die Ausstellung „Auf zu neuen Werken! Max Slevogt und sein Verleger Bruno Cassirer“ findet vom 28. März bis 5. Juli statt. **Seite 3**

FIRMENLAUF SAARBRÜCKEN
Am Dienstag, 2. Juni, um 18 Uhr ist es soweit und der erste Startschuss zum dm Firmenlauf Saarbrücken, präsentiert von CosmosDirekt ertönt. **Seite 4**

VÄTERNETZWERK
Männerberatungen und Väternetzwerke stellen sich aktiv gegen ein veraltetes Rollenbild. Ein Blick ins Saarland zeigt, wie das gelingen kann. **Seite 5**

STAATSTHEATER
Christoph Mehlers Inszenierung von „Die Dreigroschenoper“ am Saarländischen Staatstheater verspricht unvergessliche Songs **Seite 8**

KUBA
Das KuBa präsentiert mit „Da Zwischenräume“ eine Ausstellung der saarländischen Künstlerin Ursel Kessler. **Seite 9**

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG
der Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH und der City Marketing Saarbrücken GmbH

Ab nach draußen: So schön wird der Frühling in Saarbrücken

Saarbrücken begrüßt den Frühling und bringt frische Energie in die Innenstadt. Sonnige Tage, neue Modetrends und ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm laden zum entspannten Flanieren, Genießen und Shoppen ein. Von sportlichen Highlights bis hin zu besonderen Osteraktionen. Viele Events warten in den kommenden Wochen auf die Besucher.

Am Sonntag, 29. März, startet der erste Shopping-Sonntag des Jahres in Saarbrücken. Von 13 bis 18 Uhr öffnen die Geschäfte in der Innenstadt ihre Türen für alle Shoppingbegeisterten und Genussliebhaber. In der Bahnhofstraße warten besondere Aktionsflächen mit einer Vielzahl an Essen- und Getränkeständen, die zum Durchprobieren einladen. Ein Highlight für die kleinen Besucher sind die großen Fahrgeschäfte mitten in der City, die jedes Kinderherz höherschlagen lassen.
Mit dem Frühling erwacht auch der Deutsch-Französische Garten zu neuem Leben. Wenn Bäume und Blumen zu blühen beginnen, verwandelt sich die weitläufige Parkanlage in eine farbenfrohe grüne Oase. Rund um den Deutschmühlenweiher laden Spazierwege zu entspannten Runden ein, während auf den Wiesen die ersten Picknickdecken ausgebreitet werden. Auch Tretboote, Spielplätze und eine Minigolfanlage sorgen für Abwechslung. Ob beim Spazieren, Joggen oder einfach beim Sonne genießen – der Park ist im Frühling ein idealer Ort für eine kleine Auszeit mitten in der Stadt. Saisoneröffnung ist am 5. April.
Man kann Saarbrücken auch aus einer völlig neuen Perspektive kennenlernen: Beim unterhaltsamen Stadtrundgang in saarländischer Mundart „Es Monie vazählt eisch mol ebbes“ am 11. April und 2. Mai nimmt die charismatische Monie die Besucher mit auf eine Reise durch die Geschichte der Stadt. Sie zeigt versteckte Schätze und erzählt spannende Anekdoten aus „domols unn heit“ – darunter die Geheimnisse der saarländischen Schwenkkultur und die Besonderheiten des Lyoners.



Einkaufen in der Frühlingszeit in der Saarbrücker City macht Spaß.
Foto: Visit Saarbrücken, Rouven Pagliarini

Es wird noch besser: Passend zur Osterzeit gibt es jetzt ein besonderes Angebot. Beim Kauf eines Tickets oder Gutscheins für einen öffentlichen Stadtrundgang erhalten Besucher ein Ticket beziehungsweise einen Gutschein für eine die Sonderführungen zum halben Preis. Zur Auswahl stehen die Führungen „Saarbrücker Stadtrundgang“, „Rathaus und Rathausturm St. Johann“, „Es Monie vazählt eisch mol ebbes“, „Geheimnisse einer Kammerzofe“ sowie der „Urban ArtWalk Saarbrücken“. Erhältlich ist das Oster-Special bis zum 4. April in der Tourist Information im Rathaus St. Johann oder telefonisch unter (06 81) 9 59 09-200. Die Termine der Führungen können auch nach dem 4. April stattfinden. Wichtig: Das Angebot gilt ausschließlich für Tickets, die direkt über die Tourist Information erworben werden – nicht für Käufe über Ticket Regional.
Für Sportfans gibt es im Frühjahr ebenfalls ein Highlight: Am 16. Und 17. Mai findet in der Saarlandhalle wieder die „Champions League Final Four“ im Tischtennis statt. Dort erleben die Besucher hautnah mit, wie die besten Spielerinnen und Spieler um den Titel kämpfen und für spannende Matches sorgen.
Zum Jahresbeginn präsentiert sich Saarbrücken von seiner schönsten Seite und begrüßt seine Besucher mit einem abwechslungsreichen Programm. Ein Abstecher lohnt sich.
Weitere Details zu den kommenden Veranstaltungen im Veranstaltungskalender auf visit.saarbruecken.de/veranstaltungen. *cm*

ANZEIGE

Für Saarbrücken
Verein für Handel & Gewerbe Saarbrücken
Neumitglieder herzlich willkommen
Tel.: 0681-92717-0

TERMINE

- 31. März: Kick-Off Event (Inter) Generation, Kulturgut Ost
- 5. April: Saisonerföffnung DFG
- 11. April und 2. Mai: ‚Es Monie vazählt eisch mol ebbes‘
- 11. April und 9. Mai: Flohmarkt, Bürgerpark
- 17. bis 19. April: Haus & Garten Messe, E-Werk
- 18. April: Erzrock-Festival, Großrosseln
- 24. April bis 11. Mai: Maikirmes, Saarterrassen
- 25. April: Pflanzenflohmarkt, DFG
- 3. Mai: Shopping Sonntag
- 3. Mai: Tierschutz Sommerfest, Kulturgut Ost
- 7. Mai bis 28. Jun: Musikfestspiele Saar
- 8. Mai: Fill in Avenue
- 9. Mai: Saarbrücker Frauenlauf
- 21. bis 30. Mai: Festival Perspectives
- 22. bis 25. Mai: Zehn Jahre Street Food Saarbrücken
- 30. und 31. Mai: Christopher Street Day
- 5. bis 6. Juni: Weinzeit am Staden

Entdecken Sie die Saarbrücker City online!

Visit Saarbrücken visit.saarbruecken

ADVERTORIAL

Freude schenken mit „Saarbrücker Kohle“

Entdecken Sie die Vielfalt des Shoppens, Schlemmens und Genießens und unterstützen Sie gleichzeitig die lokalen Gewerbetreibenden unserer Stadt - ganz im Sinne unserer Mission #supportyourlocals.

Der Stadtgutschein kann in mehr als 100 Geschäften, Restaurants, Cafés und Salons in Saarbrücken eingelöst werden. Ab sofort wird der Gutschein bei noch mehr Partnern akzeptiert: Café Batela, Batela & Friends, Grünbert – Green & Fair Fashion, Buchhandlung Zeitlos, und Fabienne Schwarzer Bridal Design in der Fröschengasse. Eine Übersicht aller Annahmestellen finden Sie unter www.sb-kohle.de.



Foto: City-Marketing

Bestellen Sie bequem online und wählen Sie zwischen persönlicher Abholung vor Ort oder blitzschneller Lieferung direkt zu Ihnen nach Hause. Keine Zeit zu warten? Die „Saarbrücker Kohle“ ist auch in unseren vier Verkaufsstellen in der Innenstadt erhältlich: Tourist Information im Rathaus St. Johann, Galeria am St. Johanner Markt, Energie SaarLorLux und in der Tourist Information im Schloss.
Die Geschenkgutscheine sind in Fünf- oder Zehn-Euro-Karten erhältlich und werden in hübschen Geschenksäckchen verpackt – das perfekte Geschenk für alle, die Vielfalt und Genuss unserer Stadt zu schätzen wissen.
Alte Kohle in der Schublade entdeckt? Gute Nachrichten: Unsere Gutscheine im klassischen Silber-/Gold-Design können jetzt noch bis zum 30. Juni bei all unseren Annahmestellen eingelöst werden. *cm*

AUF EINEN BLICK

City-Marketing Saarbrücken GmbH
Telefon (06 81) 9 38 09 22
info@city-sb.de
www.sb-kohle.de

ANZEIGE

saarbasar
Das Saarland-Einkaufscenter
Grooßes Sonntags-Shopping.
Der verkaufsoffene Sonntag
mit Kreativ-Markt vom 28. – 29.3.
Gastronomie ab 12 Uhr.
29.3. 13–18 Uhr
OPEN
www.saarbasar.de
MEC METRO-ECE Centermanagement GmbH & Co. KG, Fritz-Vomfelde-Straße 18, 40547 Düsseldorf

Liebe Leserinnen und Leser,



Oberbürgermeister Uwe Conradt. Foto: LHS

die ersten warmen Sonnenstrahlen durften wir schon genießen, die Tage werden wieder länger und passend zum Start in den Frühling ist Saarbrücken buchstäblich aufgeblüht.
In diesen Wochen freut es mich besonders, durch die Stadt zu gehen und überall die farbenfrohen Primeln, Hornveilchen und viele andere Frühlingsblüher zu sehen. Unser Team des Amts für Stadtgrün und Friedhöfe hat auch diesmal ganze Arbeit geleistet: 75.000 Frühjahrsblumen und 103.700 Blumenzwiebeln wurden im ganzen Stadtgebiet gepflanzt, damit sich pünktlich zur Saison die Blüten öffnen und die City verschönern. Auch der Deutsch-Französische Garten (DFG) wird im Laufe der kommenden Wochen nach und nach seine Blütenpracht entfalten. Die Saisoneröffnung feiern wir wieder traditionell am Ostersonntag, 5. April. Mehr dazu erfahren Sie auf dieser Seite.

Rekorde bei Passantenfrequenz und Tourismuszahlen

Sobald das Wetter schöner wird, stehen wieder Tische und Stühle vor den Cafés und Lokalen, die sich rund um den St. Johanner Markt wie gewohnt sofort gut füllen. Neu eröffnete Gastronomiebetriebe und Geschäfte locken Besucherinnen und Besucher in die Saarbrücker Innenstadt. Die Entwicklungen in unserer City sind erfreulich: Insgesamt rund 14,5 Millionen Passantinnen und Passanten wurden im vergangenen Jahr am zentralen Messpunkt in der Bahnhofstraße gezählt. Damit haben wir einen neuen Spitzenwert erreicht, der auch die Zahlen des Vor-Corona-Jahres 2019 übersteigt.
Der Tourismus in der Landeshauptstadt boomt ebenfalls. Jahr für Jahr erzielen wir Rekorde bei den Übernachtungszahlen. 2025 wurden mehr als 760.000 Übernachtungen in Saarbrücken verzeichnet – ein Plus von 7,8 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Einen positiven Trend sehen wir auch bei den Gästeankünften. 2019 kamen noch 334.290 Gäste nach Saarbrücken, 2025 waren es schon insgesamt 441.195.

Eurometropole Saarbrücken gewinnt an Anziehungskraft

Hinter diesen Zahlen stehen Besucherinnen und Besucher, die unsere Stadt kennenlernen, unsere Gastronomie nutzen und kulturelle Angebote wahrnehmen. Für viele Betriebe ist das ein entscheidender Faktor – und für uns als Landeshauptstadt ein Zeichen dafür, dass die Eurometropole Saarbrücken zunehmend an Anziehungskraft gewinnt.
Wir haben eine lebendige Großstadt mitten im Grünen mit vielen Sehenswürdigkeiten zu bieten, dazu eine engagierte Kulturszene, hervorragende Gastronomie und die Nähe zu Frankreich. Vielfältige Veranstaltungen machen Saarbrücken darüber hinaus zu einem attraktiven Ausflugsziel. Konzerte, Stadtfeste, Festivals, Theateraufführungen und zahlreiche Angebote für Kinder und Familien übers Jahr zählen genauso dazu wie herausragende Events. Dieses Jahr freuen wir uns besonders auf die Special Olympics Nationalen Spiele, ein Großereignis, das unter anderem auch in Saarbrücken ausgetragen wird und wieder eine große Zahl an Gästen in die Landeshauptstadt ziehen wird.
Die positiven Entwicklungen in unserer Stadt kommen nicht von allein. Sie sind das Ergebnis gezielter Maßnahmen, Investitionen und des gemeinsamen Engagements verschiedener Akteurinnen und Akteure. Um weiter voranzukommen, wollen wir 2026 eine neue Innenstadtstrategie auf den Weg bringen.

Am Sonntag zum Shoppen in die City

Eine gute Gelegenheit, den Frühling in der City zu genießen, bietet der nächste Shopping Sonntag am 29. März – bei hoffentlich gutem Wetter. Von 13 bis 18 Uhr haben die Geschäfte geöffnet und geben allen, die unter der Woche wenig Zeit haben, eine zusätzliche Möglichkeit zum Einkaufen. Sich treiben lassen, neu eröffnete Läden erkunden und neue Lokale testen, das erste Eis der Saison genießen oder bei einem Kaffee eine Pause einlegen – die Saarbrücker City ist bereit.

Genießen Sie den Frühling!

Ihr



Uwe Conradt



Die Zierkirsche im Tal der Blumen ist mit ihren zarten Blüten einer der frühlingshaften Vorboten im DFG. Foto: LHS

Landeshauptstadt eröffnet an Ostern Saison im Deutsch-Französischen Garten

Am Ostersonntag, 5. April, 14.30 Uhr, eröffnet Oberbürgermeister Uwe Conradt die diesjährige Saison im Deutsch-Französischen Garten auf dem Festplatz an der Konzertmuschel.

Bereits um 14 Uhr startet ein Mitmachprogramm für Kinder mit Musikerin Marion Ritz-Valentin. Außerdem gibt es für die kleinen Gäste eine süße Osterüberraschung.

Abwechslungsreiche Veranstaltungen übers ganze Jahr

Der Saisonauftakt im DFG ist traditionell der Startschuss für ein vielfältiges Jahresprogramm, das überwiegend aus Veranstaltungen mit freiem Eintritt besteht.
Beim Pflanzenflohmarkt im April und September haben Hobbygärtnerinnen und -gärtner die Gelegenheit zum Austausch und können Pflanzen, Saatgut, Gartengeräte, Blumentöpfe und Literatur rund um das Thema Garten anbieten.
Das Kulturamt der Landeshauptstadt Saarbrücken organisiert wieder mehrere Veranstaltungen. So dürfen sich Besucherinnen und Besucher im Rahmen der Reihe „Die Muschel rockt!“ in diesem Jahr auf sechs Konzerte freuen. Und auch 2026 stehen das große Kinderfest im Sommer, das Halloween-Fest im Herbst und der beliebte Weihnachtsgarten am ersten Adventswochenende auf dem Programm.
Darüber hinaus tragen viele Vereine und Initiativen dazu bei, den DFG mit unterschiedlichsten Veranstaltungen zu einem lebendigen Ort für alle Generationen zu machen. Die Terminübersicht gibt es unter www.saarbruecken.de/dfg.

Neue Pflanzungen und Arbeiten an der Hochuferböschung

Die Landeshauptstadt arbeitet kontinuierlich daran, den DFG noch weiter aufzuwerten und zu verschönern. Unter anderem sind die Beete im Bereich des Eingangs in der Metzer Straße neu bepflanzt worden. Zu diesem Zweck wurden eine nachhaltige Staudenpflanzung und Kleingehölze ausgewählt. Für die Pflanzung, die Bezug auf die nahegelegene „Goldene Bremm“ nimmt, wurde im Wesentlichen die Farbe Gelb verwendet. Unter anderem ist etwa der gelb blühende Ginster zu sehen, der Namensgeber der „Goldenen Bremm“.
Das DFG-Team, bestehend aus 13 Gärtnerinnen und Gärtnern sowie acht Auszubildenden, hat bereits im Herbst rund 104.000 Frühlingsblüher wie Tulpen, Narzissen und Hyazinthen gesetzt. Zarte Kirschblüten zaubern zurzeit eine frühlingshafte Kulisse in der Parkanlage.
Vom Frühsommer bis in den Winter wird das Tal der Blumen mit seinen Staudenflächen wieder Anziehungspunkt für Erholungssuchende und Pflanzenfans sein.
An der sogenannten Hochuferböschung am Deutschmühlenweiher werden noch in diesem Jahr umfangreiche Sicherungsmaßnahmen durchgeführt. Diese sind unter anderem Voraussetzung dafür, dass die Kleinbahn auf Schienen nach Abschluss der Maßnahme wieder fahren kann. Wenn die Arbeiten an der Hochuferböschung beendet sind, werden dort Bäume wieder aufgeforstet und der Hang wird begrünt.

Angebot zum Saisonstart

Freizeiteinrichtungen wie die Minigolfanlage und der Tretbootverleih werden ab Ostern wieder in Betrieb sein. Auch die Seilbahn wird nach Angaben des Betreibers ab dem Saisonauftakt fahren. Zu jeder vollen Stunde zwischen 9 und 21 Uhr spielt die Wasserorgel. Als Ersatz für die Kleinbahn ist weiterhin die Touristenbahn auf Rädern im DFG unterwegs, da die Schienentrasse aufgrund der Sicherungsarbeiten an der Hochuferböschung nicht befahrbar ist. *LHS*



Besucherinnen und Besucher können sich auch ganz bequem mit der Touristenbahn durch den DFG chauffieren lassen. Foto: LHS

Filmhaus zeigt Disney-Zeichentrickklassiker

Das Filmhaus Saarbrücken bringt dieses Jahr einige der schönsten und bekanntesten Zeichentrickklassiker von Disney auf die große Leinwand. Sie prägen Generationen und wecken bei vielen Menschen bis heute Erinnerungen an erste Kinoerlebnisse.

„Küss den Frosch“ am 17. April
In der Reihe läuft am Freitag, 17. April, ab 18 Uhr, der Animationsfilm „Küss den Frosch“ aus dem Hause Disney. Im Mittelpunkt steht die junge Tiana, die im New Orleans der 1920er-Jahre von ihrem eigenen Restaurant träumt. Mit einem verwunschenen Prinzen und einem missglückten Kuss hat sie nicht gerechnet. Plötzlich ist sie selbst ein Frosch und begibt sich mit Prinz Naveen auf eine abenteuerliche Reise durch die Sümpfe Louisianas. Tiana entdeckt



Das Filmhaus zeigt unter anderem den Klassiker „König der Löwen“. Foto: Moviepilot

zwischen Jazz und Magie, was wirklich im Leben zählt: Liebe, Freundschaft und der Glaube an die eigenen Träume.

Jeden Monat ein neuer Disney-Film

Das Filmhaus zeigt jeden Monat jeweils an einem Freitag um 18 Uhr einen Disney-Zeichentrickklassiker in deutscher Synchronfassung. Ausgewählt wurden die Filme von SR 3-Moderator Christian Job, der sie auch persönlich vorstellt und selbst nicht nur begeisterter Fan, sondern auch Kenner und Sammler ist. Der Eintritt kostet jeweils fünf Euro.

Weitere Termine 2026
- 29. Mai: Pinocchio
- 12. Juni: Der König der Löwen
- 10. Juli: Aristocats
- 7. August: Bambi
- 18. September: Taran und der Zauberkessel
- 2. Oktober: Schneewittchen und die sieben Zwerge
- 13. November: Bernard und Bianca – Die Mäusepolizei
- 11. Dezember: Die Schöne und das Biest

Weitere Informationen
www.filmhaus.saarbruecken.de

Floh- und Trödelmarkt im Bürgerpark Hafeninsel am 11. April

Der nächste Floh- und Trödelmarkt der Landeshauptstadt Saarbrücken findet am Samstag, 11. April, 8 bis 16 Uhr, im Bürgerpark Hafeninsel statt.

Für alle, die gerne stöbern, entdecken oder sich überraschen lassen, ist der Markt der perfekte Ort. An den Ständen warten alte Schätze, besondere Einzelstücke und kuriose Fundstücke darauf, ein neues Zuhause zu finden. Doch nicht nur Schnäppchenjäger kommen auf ihre Kosten. Herzhafte Snacks, süße Leckereien und Kaffeespezialitäten laden dazu ein, eine kleine Pause einzulegen und den Flohmarktbesuch kulinarisch zu genießen.

Weitere Termine in diesem Jahr
Der städtische Floh- und Trödelmarkt findet dieses Jahr jeweils



Mit dem Frühling startet auch die Flohmarkt-Saison. Foto: FSEID - stock.adobe.com

samstags an folgenden weiteren Terminen statt: 9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August, 12. September, 10. Oktober und 14. November.

Infos zu Anmeldung und Ablauf
Standbetreiberinnen und -betreiber können sich grundsätzlich jeweils ab vier Wochen vor dem Flohmarkttag unter www.saarbruecken.de/flohmarkt anmelden. Die Standplätze werden entsprechend der Online-Reservierung gebucht. Der Marktmeister weist sie am Tag des Flohmarkts zu. Die Standgebühr beträgt sieben Euro pro laufenden Meter und wird vor Ort von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ordnungsamtes kassiert. Neuwaren dürfen nicht verkauft werden, gewerbliche Händlerinnen und Händler sind nicht zugelassen. Während der Auf- und Abbauzeiten dürfen Besucherinnen und Besucher das Gelände nicht betreten.
Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung unter der Servicenummer (06 81) 9050 oder per E-Mail an flohmarkt@saarbruecken.de.
Weitere Informationen
www.saarbruecken.de/flohmarkt

Ein Glücksfall für die Kunst des 20. Jahrhunderts

Auf zu neuen Werken! – Mit diesem Motto gratulierte der Künstler Max Slevogt dem einflussreichen Berliner Verleger Bruno Cassirer einst zum Geburtstag. Es ist richtungweisend für die über 30 Jahre währende intensive und freundschaftliche Zusammenarbeit der beiden.

Aus der Zusammenarbeit entstanden zwischen 1903 und 1928 insgesamt 51 Mappen und illustrierte Bücher, die eindrucksvoll die thematische Vielfalt des Künstlers und den hohen Qualitätsanspruch des Verlages bezeugen. Mit über 100 Exponaten lädt die Ausstellung „Auf zu neuen Werken! Max Slevogt und sein Verleger Bruno Cassirer“ im Saarlandmuseum – Moderne Galerie vom 28. März bis 5. Juli dazu ein, mit einer Auswahl aus diesen Illustrationsprojekten eine bisher eher unbekannte Seite von Max Slevogt zu entdecken.

Lisa Felicitas Mattheis, Kunst- und kulturwissenschaftliche Vorständin der Stiftung Saarländischer Kulturbesitz: „Die Zusammenarbeit von Max Slevogt und Bruno Cassirer war ein wahrer Glücksfall für die Kunst des 20. Jahrhunderts. Unsere Ausstellung macht diese einzigartige Verbindung von verlegerischem Wagemut und künstlerischer Experimentierfreude in ihrer ganzen Bandbreite erfahrbar – und versteht den programmatischen Ruf „Auf zu neuen Werken!“ zugleich als Einladung, die Innovationskraft der Moderne aus heutiger Perspektive neu zu entdecken.“



Max Slevogt, Der Bildhauer, um 1913, Aquarell. Foto: Tom Gundelwein



Max Slevogt, Selbstbildnis auf der Terrasse von Neukastel, 1918/1919. Foto: Raphael Maaß

Größtmögliche Gestaltungsfreiheit

Buno Cassirer hatte sich zum Ziel gesetzt, das Medium der Buchillustration aus der dem Text dienenden, eher kunstgewerblich konnotierten Rolle zu befreien und dem Künstler größtmögliche Freiheit bei der Gestaltung zu lassen. Slevogt verstand seine Illustrationen als „Improvisationen“, das heißt als vom Text angeregte, aber gleichberechtigte Kunstform. Seine anspruchsvolle und eigenwillige zeichnerische Kreativität stellte den Verleger dabei immer wieder vor drucktechnische Herausforderungen.

Unerschöpfliche Fantasie des Künstlers

Die verschiedenen Schwerpunkte der Präsentation vom Märchen und den Erzählungen aus 1001 Nacht über Abenteuergeschichten oder Tierdarstellungen bis hin zur Ilias und Goethes Faust II zeigen die große Spannweite der Themen und die nahezu unerschöpfliche Fantasie des Künstlers. Die zahlreichen Vorzeichnungen, Probedrucke, Layout-Hefte und fertigen Bücher verdeutlichen die aufwändige Entstehung der ambitionierten Projekte. Die Kombination mit Gemälden aus den entsprechenden Themenbereichen belegt, dass Slevogts sehr persönliche Art der bildlichen Erzählung in allen Bereichen seines Schaffens eine wesentliche Rolle spielt.

Ausstellung bereichert Verständnis für Kulturleben

Die Schau wird von der Kulturstiftung der Länder gefördert. Deren Generalsekretärin, Dr. Christine Regus, betont: „Es ist längst überfällig, dass die fruchtbare Zusammenarbeit von Max Slevogt und Bruno Cassirer in der Tiefe erforscht und der Öffentlichkeit vermittelt wird. Ich bin überzeugt davon, dass diese Ausstellung unser Verständnis des Berliner Kulturlebens im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts maßgeblich bereichern wird.“



Max Slevogt, Scheherezade erzählt ihre Geschichte dem Kalifen (Ali Baba), 1901. Foto: Tom Gundelwein

Themenführungen und Workshop-Angebote

Für die Ausstellung wurde ein vielfältiges Begleitprogramm für Kinder und Erwachsene zusammengestellt. Neben klassischen Führungen und dem beliebten „museum after work“- Format werden auch Themenführungen unterschiedlicher Ausrichtungen angeboten. Ein besonderer Höhepunkt ist das Workshop-Angebot: Zur Ausstellung werden mehrere Praxiskurse für Jugendliche und Erwachsene mit Buchbinden, Comic- und Mangazeichnen sowie Tiefdruck angeboten. Für junge Gäste gibt es spannende Kreativaktionen in den Kinderkunstkursen „Palette“ für Kinder ab fünf Jahren und „Die Werkstatt“ für Kinder ab zehn Jahren. Inspiriert von den Märchenillustrationen von Max Slevogt finden interaktive Kinderlesungen statt, bei denen alle Sinne angesprochen werden. Schulklassen können die Ausstellung mit einem Führungs- und Workshop-Programm zum Thema Drucktechniken entdecken. *red/mA*

AUF EINEN BLICK

Auf zu neuen Werken!
Max Slevogt und sein Verleger Bruno Cassirer
28. März bis 5. Juli

Saarlandmuseum
Moderne Galerie
Bismarckstraße 11-15
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 99 64-0
service@saarlandmuseum.de
www.modernegalerie.org

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag
von 10 bis 18 Uhr
Mittwoch von 10 bis 20 Uhr
Montag geschlossen

Genussvolle Osterzeit mit der Winefactory

Von Wein und Spirituosen über Feinkost bis zu alkoholfreien Spezialitäten, vom Bio-Eierlikör über genussvolle Tastings bis zu Tickets für das Sommerfest am 9. Mai: Die Winefactory bietet Vielfalt, die Freude macht.

In der Winefactory liegt der Frühling in der Luft – und zugleich steigt die Vorfreude auf ein Highlight: das Sommerfest am 9. Mai. Großartige Winzer bringen charakterstarke Weine mit, feine Drinks treffen auf entspanntes Beisammensein. Gute Stimmung gehört einfach dazu. Vorverkaufstickets – wahlweise als Einzelticket oder als 5-Freunde-Ticket inklusive einer Flasche Crémant – sind bereits erhältlich. Sie sparen fünf Euro gegenüber dem Preis vor Ort. Sie öffnen den Zugang zu den Weinverkostungsständen mit kostenlosen Probeschlucken. An der Weinbar fließen Weine und Schaumweine glas- oder flaschenweise ins Glas. Die Ferdinand’s & Friends Theke mixt Cocktails und alkoholfreie Alternativen sowie auch. Für die kulinarische Basis sorgt die Bar Centrale di Aromi von 12 bis 18 Uhr mit frischen, aromatischen Speisen.



Genuss aus der Region: der Mosel Distillers Bio Eierlikör, hergestellt nach einem alten Familienrezept.

Neu im Programm: „Wine for Beginners“

Die Winefactory lebt Genuss das ganze Jahr über. Regelmäßige Tastings bringen Menschen zusammen, die entdecken, probieren und sich austauschen. „Dolce Vita from the Saar“ am 11. Juni verbindet italienisch inspirierte Drinks mit feinem Barfood. Der Cocktail-Workshop „Best of Bars“ am 23. April und 28. Mai lädt dazu ein, Klassiker und kreative Variationen selbst zu mixen. Neu im Programm: „Wine for Beginners“ am 25. April – ein unkomplizierter Einstieg in die Welt des Weins, ideal für alle, die Orientierung suchen. Tickets für Tastings oder das Sommerfest machen sich besonders gut im Osternest, denn sie verbinden Genuss mit gemeinsamen Erlebnissen. Wer lieber Flüssiges verschenkt, findet ebenfalls eine große Auswahl: charaktervolle Weine, aromatische Spezialitäten aus der Ferdinand’s-Welt, exklusive Sondereditionen und Raritäten. Besonders gefragt bleibt der Bio-Eierlikör der Mosel Distillers nach alter Familienrezeptur.



Das Sortiment der Winefactory ist gut sortiert – nicht nur beim Thema Wein. Fotos: Winefactory



Das Sommerfest am 9. Mai lädt zum Verkosten ein.

Geschenk-Tipp: Winefactory-Präsentkorb

Individuell zusammengestellte Präsentkörbe ergänzen das Angebot. Edle Tropfen treffen auf ausgewählte Feinkost und sorgen für kulinarische Vielfalt. Die Winefactory berät persönlich, kenntnisreich und mit Gespür für Anlass und Geschmack. Das gilt auch, wenn es darum geht, etwas Prickelndes für den Osterbrunch oder den passenden Wein zu Lamm, Spargel und frühlingsfrischer Küche zu finden. *rol*

AUF EINEN BLICK

Winefactory Saar GmbH
Martin-Luther-Straße 25
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 95 81 64 00
info@winefactory.de
www.winefactory.gmbh

Öffnungszeiten
Mo bis Fr von 10 bis 18.30 Uhr
Sa von 10 bis 16.30 Uhr

IMPRESSUM

Anzeigen-Sonderveröffentlichung der Saarbrücker Zeitung Medienhaus GmbH und der City Marketing Saarbrücken GmbH vom 26. März 2026
GESCHÄFTSFÜHRUNG
Thomas Deicke (Sprecher), Thomas Marx
LEITUNG MEDIA SALES
Rüdiger Kruppa
PRODUKTMANAGEMENT
Daniel Meyer
REDAKTION
Rheinland Presse Service GmbH
Monschauer Str. 1, 40549 Düsseldorf
Redaktionsbüro Saarland: Gutenbergstr. 11-23, 66117 Saarbrücken
José Macias (verantwortlich), Marcel Faßbender, Christina Klinkner, Christian Lingen, Jörg Mehl, Niels Wanke, Annika Schulz
sz@rheinland-presse.de
Mitarbeit:
Georg Müller, Michael Weber, Stefan Bohlander, Katharina Rolshausen, Elisabeth Heil, medienAffairs (mA), City Marketing Saarbrücken, Landeshauptstadt Saarbrücken (LHS)
DRUCK
Saarbrücker Zeitung Druckhaus GmbH
66103 Saarbrücken

ANZEIGE





Moderner Schutz trifft perfekte Sicht

Sonnenschutz in individueller Sehstärke ist für Brillenträger ein Muss. Moderne Marken bieten heute nicht nur zuverlässigen UV-Schutz, sondern auch personalisierte Lösungen, High-Tech und stylische Designs.

„Mit dem Frühling starten wir auch wieder in die Outdoor-Saison", freut sich Ralf Schaz, Betriebsleiter bei Optik am Rotenbühl. „Passend zur heller werdenden Jahreszeit sind Sonnenschutzgläser mit Dioptrien gefragt. Hier stechen die Marken ZEISS, Ray-Ban und OAKLEY mit besonders attraktiven Produkten hervor."

ZEISS Skylet Blueblocker

Zeiss kombiniert präzise Optik mit wirksamem Blendschutz. ZEISS Skylet Brillengläser filtern gezielt den kurzwelligen Blau-Anteil des Sonnenlichts und reduzieren störende Blendung – ideal für empfindliche Augen – insbesondere bei schwierigen Lichtverhältnissen im Auto oder auf dem E-Bike. Auch erhältlich als Gleitsicht oder Office-Version.

Ray-Ban Sonnenbrillen für draußen und drinnen

Klassische Modelle wie Aviator oder Wayfarer sind auch als Korrektions-Sonnenbrillen erhältlich. Ralf Schaz erklärt: „Neben präziser Sehkorrektur für Ferne und Nähe macht das Ray-Ban Logo auf den Brillengläsern die individuelle Brille zum ikonischen Accessoire." Die neuen Modelle sind in stylischen Farben und mit intelligenten Gläsern zu haben: Sie bleiben hell im Innenraum und verdunkeln sich im Freien.

OAKLEY Sport- und Sonnenbrillen mit Prizm und Iridium

Für Sportler bietet OAKLEY Korrekturgläser mit High Tech-Beschichtungen. Ralf Schaz über den Unterschied: „Prizm optimiert die Kontrastwahrnehmung, Iridium sorgt mit zusätzlicher Verspiegelung für sicheren Schutz und cooles Styling. Das funktioniert optimal in gewölbten Polycarbonat-Gläsern für maximale Rundumsicht bei allen sportlichen Aktivitäten.
Wer clever ist, nutzt jetzt die Oster-Aktions-Wochen bei Optik am Rotenbühl: Über 300 neue Brillenmodelle stehen zum Sofort-test bereit: Denn die passende Sehstärke kann das Team auch sofort mit Kontaktlinsen liefern. Zu jeder neuen Sonnenbrille gibt es bis zum 30. April Gratis-Test-Kontaklinsen to go.
So zeigt sich: Moderner Sonnenschutz für die Augen ist mehr als eine Sonnenbrille: Ob Alltagsbrille oder sportliche Performance – hochwertige Markenlösungen bieten 100 Pozent UV-Schutz, klare Sicht und persönliche Gestaltungsmöglichkeiten. *PR/bo*

AUF EINEN BLICK

Optik am Rotenbühl
Ilseplatz 2
66123 Saarbrücken
www.optik-sb.de
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr
Vormittags mit
Terminvereinbarung
Samstag 10 bis 13 Uhr



Ralf Schaz hat immer den richtigen Durchblick. Foto: Stefan Bohlander



Im vergangenen Jahr gingen mehr als 10.000 Läufer beim Firmenlauf in Saarbrücken an den Start. Foto: Markus Lutz / n plus sport GmbH

Es läuft wieder in der Landeshauptstadt

Am Dienstag, 2. Juni, um 18 Uhr ist es soweit und der erste Startschuss zum 8. dm Firmenlauf Saarbrücken präsentiert von CosmosDirekt ertönt.

Um Startbereich und Strecke zu entzerren und damit das Lauferlebnis zu verbessern, gibt es in diesem Jahr drei Startzeiten: 18 Uhr, 18.15 Uhr sowie 18.30 Uhr. Start und Ziel des Laufspektakels befinden sich auf Höhe des Staatstheaters. Die attraktive Fünf-Kilometer-Laufstrecke ist für jeden geeignet und führt erneut durch breitere Straßen in der Innenstadt sowie entlang der Saar. Egal, ob trainiert oder Laufanfänger – beim Firmenlauf geht es nicht um persönliche Bestzeiten, sondern um die gemeinsame sportliche Betätigung und das unvergessliche Team-Erlebnis!
Im Ziel erwartet die Teilnehmer die Finisher-Medaille und in der Zielverpflegung auf dem Tbilisser Platz Getränke und Obst. Das restliche Rahmenprogramm inklusive der Teamzelte befindet sich wieder auf den Saarwiesen. Hier kann im Anschluss an die sportliche Betätigung verweilt und gefeiert werden. Neben der musikalischen Einstimmung im Vorfeld und der Motivation während des Laufs wird die Band Elliot die After-Run-Party musikalisch gestalten und auf der Bühne für Stimmung sorgen. Auch einige Catering-Stände stehen zur Auswahl, sodass für alle etwas dabei ist. Alle Firmenläufer erhalten vor dem Lauf ihr Starterpaket mit personalisierter Startnummer und Goodies der Partner und Sponsoren. Mit lautem Jubel werden bei der großen Siegerehrung die schnellsten Dreier-Teams (männlich, weiblich, mixed), die größten Teams, die Azubi-Superstars, die schnellsten Azubis und die Teams mit den kreativsten Outfits auf der Bühne prämiert. In der diesjährigen Sonderkategorie „Handwerk" wird zudem das schnellste Mixed-Team ausgezeichnet.
Das sportliche Team-Building-Event richtet sich vorrangig an Firmen der Region, doch es besteht weiterhin die Option der virtuellen Teilnahme. Damit können auch Mitarbeiter, die sich im Urlaub oder auf Geschäftsreise befinden, am Lauf teilnehmen. Zudem haben Unternehmen so die Möglichkeit, weitere Standorte zur Teilnahme zu animieren. Ob live oder virtuell, der Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 13. Mai. Je Teilnehmer wird ein Euro an den offiziellen Charity-Partner DKMS sowie lokale Institutionen gespendet.
Auf alle Firmenläuferinnen wartet im Spätsommer ein weiteres Laufevent im Saarland: Am Freitag, 28. August, findet der dm Frauenlauf Saarlouis auf dem Kleinen Markt statt.
Informationen und Anmeldung unter www.firmenlauf-sb.de bzw. www.frauenlauf-saarlouis.de. *PR*

Die Saargrotte lädt zum Durchatmen ein

Ein Besuch in der Saargrotte bietet nicht nur eine entspannte Auszeit. Die salzhaltige Luft empfinden viele Menschen als Wohltat für die Atemwege, was nicht nur Allergiker sehr schätzen. Haut und Immunsystem können ebenso profitieren.

Schon beim Betreten der Saargrotte breitet sich Entspannung aus. Sanft beleuchtete Salzwände, ein funkelnder Sternenhimmel und angenehme 21 bis 23 Grad Raumtemperatur prägen die Atmosphäre. Leise Meditationsmusik und das sanfte Plätschern der Bad Reichenhaller Kursole begleiten den Aufenthalt. Bei einer Luftfeuchtigkeit von etwa 45 bis 55 Prozent entsteht ein Raumklima, das viele Gäste als besonders angenehm empfinden.
In der Grotte wurden insgesamt 17 Tonnen reines Himalaya-Steinsalz – der „Diamant der Salze" – verbaut. Eine dicke Salzschicht bedeckt den Boden. Während jeder Sitzung laufen zudem zwei Ultraschallvernebler mit medizinischer Zulassung. Sie erzeugen einen samtfeinen Solenebel, der tief in die Atemwege gelangt. „Jeder Atemzug enthält Mineralien und Mikroelemente", erklärt Tanja Wahlen, Inhaberin der Saargrotte. Die salzhaltige Luft kann die Schleimhäute abschwellen lassen, sie befeuchten und leicht desinfizieren. Dadurch fällt das Durchatmen oft spürbar leichter – ein Effekt, den besonders Allergiker schätzen. Auch bei Haut- und Atemwegserkrankungen kann der Aufenthalt lindernd wirken und Heilungsprozesse unterstützen. Gleichzeitig regen die mineralhaltigen Aerosole den Stoffwechsel an und stärken das Immunsystem.
Die Saargrotte bietet auf rund 70 Quadratmetern Platz für bis zu zwölf Personen. Eine Sitzung dauert wahlweise 45 oder 90 Minuten – Zeit, um zur Ruhe zu kommen, durchzuatmen und neue Energie zu sammeln. Der Aufenthalt erfolgt in normaler Kleidung und bewusst ohne Handy.
Neben den klassischen Aufenthalten organisiert die Saargrotte regelmäßig Angebote wie Meditationen, Klangreisen, Atemübungen oder Yoga Nidra. Für Familien gibt es eigene Zeiten am Donnerstag und Samstag.

Tipp: Ein Gutschein für eine entspannende Auszeit in der Saargrotte ist eine schöne Idee fürs Osternest. *rol*



Sanftes Licht, leise Klänge und die Kraft des Salzes: Ein Besuch in der Saargrotte ist wie ein Kurzurlaub für Körper und Geist. Foto: Saargrotte

AUF EINEN BLICK

Saargrotte Resort
Heidenkopferdell 2
66123 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 96 86 47 57
info@saargrotte.de

Öffnungszeiten*
Dienstag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr und 14 bis 19 Uhr
Samstag und Sonntag: 10 bis 17 Uhr
Familienzeiten
Donnerstag: 15 bis 16 Uhr und 16 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 11 Uhr

*Vor dem Besuch der Saargrotte wird um Anmeldung (telefonisch oder per Mail) gebeten.

ANZEIGE





Väternetzwerk stärkt Vereinbarkeit

Noch immer gilt männliche Verletzlichkeit als Tabu – im Alltag wie im gesellschaftlichen Diskurs. Männerberatungen und Väternetzwerke stellen sich aktiv gegen dieses veraltete Rollenbild. Ein Blick ins Saarland zeigt, wie das gelingen kann.



Die Rollenbilder wandeln sich. Das Väternetzwerk hat zum Ziel, die aktive Vaterschaft zu stärken. Foto: JenkoAtaman - stock.adobe.com

Männer haben es derzeit nicht leicht: Oft entsteht der Eindruck, für viele gesellschaftliche Probleme werde vor allem der männliche Teil der Bevölkerung verantwortlich gemacht. Dabei entspricht das gängige Klischee vom muskelbepackten Autofan, der blutige Steaks verschlingt, längst nicht der Realität. Solche vereinfachten Geschlechterbilder wirken jedoch nach – auch in der Beratungsarbeit, sowohl für Ratsuchende als auch für Fachkräfte. Genau hier setzen speziell auf Männer zugeschnittene Beratungsangebote an, etwa Männernetzwerke.

Da dies gesellschaftspolitisch noch immer ein eher junges Feld ist, haben Männer respektive Väter Fragen. Im Saarland ist das Väternetzwerk des Regionalverbandes Saarbrücken eine Anlaufstelle, um Antworten zu finden. Ziel sei es, die aktive Vaterschaft zu stärken, wie Mirjam Altmeier-Koletzki erklärt. Die Frauenbeauftragte des Regionalverbandes gründete das Väternetzwerk 2022 als erstes seiner Art saarlandweit. Mit dem Frauenbüro des Regionalverbands waren auch das Lokale Bündnis für Familie im Regionalverband sowie Väter- und Organisationsberater Heiner Fischer beteiligt.



Foto: The Stock Guy - stock.adobe.com

Aus ihrer Praxis weiß sie, dass Väter oftmals profan scheinende Fragen hätten. Wie kann das Baby am besten einschlafen? Wie kann ich meiner Frau beibringen, dass ich die Elternzeit gerne verlängern würde? Wie klagt man Rechte ein? Wie kann man sich gegenüber dem Arbeitgeber verhalten? Vor allem würden sich aber immer mehr Männer danach sehnen, die ersten Schritte ihres Nachwuchses mitzubekommen, oder gar die ersten Worte zu hören. Dabei ist ihr auch bewusst: „Damit ist man noch immer wie ein rosa Einhorn als Mann".

Das Herzstück der Arbeit im Väternetzwerk des Regionalverbandes sind wohl die Montagstreffs alle zwei Wochen um 21 Uhr. „Im Wesentlichen handelt es sich um Videokonferenzen", sagt Philipp Weis, Väterbeauftragter des Netzwerks. Wer möchte, schaltet sich ein, dann moderiere Weis den Abend. Wer aktiv Fragen hat oder über etwas Bestimmtes reden möchte, meldet sich meistens direkt und spricht dann zeitnah. Auch hier sind es oftmals alltägliche Fragen, die behandelt werden. Etwa, was man tut, wenn das Kind zahnt, oder wie man Babybrei selbst kocht.

„Es ist komplett zwanglos und niedrigschwellig", betont Philipp Weis. Die Anzahl der Teilnehmer sei sehr schwankend. Manchmal seien es um die 20 Videocaller, mitunter saß er aber auch schon mal alleine da. Regelmäßig treffen sich die Väter aber auch im realen Leben, etwa für einen Erlebnistag für Väter und Kinder im Schullandheim Oberthal. Oder man spaziert gemeinsam durch den Wildpark in Saarbrücken. Und auch, wenn sich ab und zu eine Partnerin anschließe, sei die Gruppe der Männer dann doch lieber unter sich. Meistens würden die Väter das Netzwerk verlassen, wenn sie Anschluss gefunden hätten.

Er selbst wurde von seiner Partnerin übrigens darauf angesprochen, ob er nicht auch Elternzeit nehmen wolle. Nach Gesprächen darüber, wie das Paar die Zeit der 14 Monate aufteilen wolle, hätten sie sich auf ein „paritätisches Modell" geeinigt. Sowohl er als auch seine Partnerin wären dann jeweils sieben Monate „zu Hause geblieben". „Wir sind ja die erste Generation", die das so machen kann, sagt er. Wie er selbst würden auch die meisten anderen Väter, mit denen er zu tun hat, die Zeit nicht missen wollen. *bo*

WEITERE INFOS UND KONTAKT

vaeter@rvsbr.de
www.regionalverband.de/vaeternetzwerk

Sleepover-Party für Kuscheltiere

Am 9. April dürfen Teddys, Hasen und Co. in der Stadtbibliothek Saarbrücken übernachten. Ein Angebot für Kinder ab drei Jahren.

Was passiert eigentlich, wenn die Bibliothek abends ihre Türen schließt? Das können Kuscheltiere in der Stadtbibliothek Saarbrücken herausfinden. Dafür können sie am Donnerstag, 9. April, um 17 Uhr von ihren Besitzern – Kinder ab drei Jahren – vorbeigebracht werden. Nach einer Gute-Nacht-Geschichte für alle beginnt das Abenteuer für die Kuscheltiere: Sie fahren mutig über das Buchrückgabefließband, liefern sich spannende Memory-Duelle, bauen Türme aus allem, was sie finden, und testen sogar ihre Geschicklichkeit am Tischkicker. Dazwischen wird gekuschelt, geflüstert und – wer weiß – vielleicht auch einander aus den vielen, vielen Büchern vorgelesen.

Am nächsten Morgen können die Kuscheltiere dann ab 10 Uhr mit vielen neuen Erinnerungen im Gepäck abgeholt werden – Fotobeweis inklusive. Die Sleepover-Party für Kuscheltiere ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *rol*



Die nächste Kuscheltier-Übernachtungsparty wird am 9. April in der Stadtbibliothek Saarbrücken gefeiert. Foto: rol

AUF EINEN BLICK

Weitere Angebote für Kinder in der Stadtbibliothek Saarbrücken
Mittwoch, 1. April, 10 Uhr:
Bücherbabys – Krabbelgruppe (von 0 bis 2 Jahren und Eltern)
Mittwoch, 1. April, 16 Uhr:
Vorleseschatz (ab 2 Jahren)
Donnerstag, 2. April, 14 Uhr:
Maja & Lucien zu Besuch – Deutsch-Französische Geschichte zum Internationalen Kinderbuchtag (ab 4 Jahren)
Donnerstag, 2. April, 16 Uhr:
Bastelkiste - Die Kreativreihe für die Kleinen (ab 4 Jahren und Eltern, Kostenbeitrag: 2 Euro)
Dienstag, 7. April, 15 Uhr:
Jagd nach Mister C – Brettspielworkshop (ab 8 Jahren)
Mittwoch, 8. April, 15 Uhr:
Gaming-Club „Lets play Minecraft" (ab 8 Jahren)
Mittwoch, 8. April, 16 Uhr:
Bilderbuchkino (ab 4 Jahren)
Donnerstag, 9. April, 15 Uhr:
Frühlingsrallye durch die Kinderbibliothek (8-11 Jahre)
Freitag, 10. April, 10 Uhr:
Einführung in die Cybersicherheit mit Lego® (ab 10 Jahren)
Infos unter stadtbibliothek.saarbruecken.de/veranstaltungen

Osterhasen mit Schulranzen

Eine Etage voller Schulranzen, ein hoch motiviertes Team, Kinder mit leuchtenden Augen und stolze Eltern – so ist es zu erleben in der Ranzenabteilung von Leder Spahn in Saarbrücken. Als besonderes Geschenk bietet Leder Spahn beim Kauf eines Schulranzens für die erste Klasse eine Preisreduktion über den Schulstartergutschein. Daneben gibt es auch immer wieder attraktive Angebote.

Mit fünf verschiedenen Herstellern, die in allen Farben und Modellen bei Leder Spahn vertreten sind, haben die zukünftigen Schulkinder die größte Auswahl an Ranzen. Auch limitierte Editionen und Sondermodelle sind von Step by Step, Ergobag, Mc Neill, Scout und Der Die Das zu haben. Besonders wichtig ist die kompetente Beratung. „Wir achten auf die Passform und den Sitz des Ranzens am Rücken des Kindes. Dabei gilt, dass nicht der leichteste Ranzen der beste ist. Viel wichtiger sind eine gesunde Tragweise und die Unterstützung des Rückens", sagt Michael Genth von Leder Spahn.

Einstellbare Rückenkonstruktionen gewährleisten hohen Tagekomfort und garantieren, dass auch ein wachsender Rücken richtig unterstützt wird. Das wird den Eltern vor Ort erklärt und gezeigt. Besonders beliebt ist, dass die Ranzen immer mit neuen Motiven individualisiert werden können. Ob es dabei Anhänger sind, die die Vorlieben der Kinder aufgreifen, oder Lichter, die für mehr Sichtbarkeit sorgen, bis hin zu passenden Brotboxen und Trinkflaschen. Sollte die Dinosaurier-Phase beendet sein, werden die Magnete durch beispielsweise Ninja-Magnete ausgetauscht.

Sehr gerne werden Ranzensets auch durch Brustbeutel oder Sporttaschen ergänzt. Und obwohl die Mäppchen bereits gefüllt sind, werden die Stifte von Legami den Osterhasen wärmstens ans Herz gelegt. In der Welt von Legami gibt es ein Füllhorn an Figuren, die als ausradierbarer Stift, als Mäppchen oder Radiergummi gerne in die Schultüte gefüllt werden können. Auch Kinder der weiterführenden Schule lieben diese bunte Welt der Büroausstattung, denn damit lässt sich der Schulalltag farbenfroher und bunter gestalten. Das geht natürlich auch mit einem neuen Ranzen für die weiterführende Schule. Die beliebtesten Hersteller sind: Coocazoo, Satch, Eastpak, Fjällräven und Kaptn and Son.



Die Experten von Leder Spahn geben beim Schulranzen-Kauf individuelle Tipps. Foto: Genth

Spontane Besuche sind bei Leder Spahn immer möglich, und wer möchte, kann einen Termin über die Homepage buchen. Die Experten sind vor Ort und freuen sich auf Kinder, Eltern und Begleitpersonen. „Zu uns kommt man aus dem Kindergarten und geht als großes Schulkind wieder nach Hause. Viele Eltern freuen sich über die tolle Beratung. Das macht uns aus und spiegelt unsere langjährige Kompetenz wider", beschreibt Michael Genth die Motivation des Teams. *PR/bo*

AUF EINEN BLICK

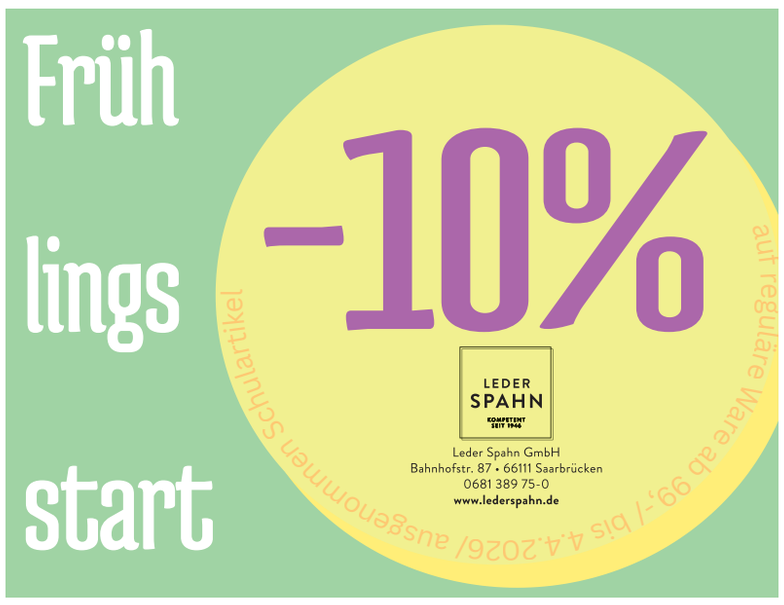
Leder Spahn
Bahnhofstraße 87
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 38 97 50
www.leder-spahn.de

Öffnungszeiten
Montags bis samstags von 10 bis 18.30 Uhr



Das Schulranzen-Teams von Leder Spahn zeichnet sich durch hohe Kompetenz aus. Foto: Genth

ANZEIGE





SHOPPEN IM NAUWIESER VIERTEL



Der Mann für alle Fälle



Thomas Wachs hat seinen Fuhrpark eingetauscht. Foto: Stefan Bohlander

Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit sowie natürlich sauberes und kompetentes Arbeiten: Malermeister Thomas Wachs hat sich das Vertrauen seiner zahlreichen Kunden in nun rund drei Jahrzehnten hart erarbeitet. Vor zirka zwei Jahren hat er seinen Fuhrpark getauscht und erledigt seine Arbeiten seitdem auf einem Elektro-Lastenrad mit geräumigem Hänger. Zudem hat er eine Garage in seiner Heimat, dem Nauwieser Viertel, angemietet und sie mit zwei Solarpaneelen ausgestattet. So ist seine Energiegewinnung quasi autark. Maler und Lackierer ist er seit 1993, seit 2004 zudem Malermeister. Der Experte arbeitet für Privatkunden und kleinere und größere Unternehmen gleichermaßen. Die Bearbeitung größerer Aufträge ist unter anderem durch die Zusammenarbeit mit der Firma Forster aus Hanweiler möglich, bei der er vorher auch gearbeitet hat und durch die er nach wie vor kräftig unterstützt wird. *PR/bo*

KONTAKT

Nauwieserstraße 13
66111 Saarbrücken
thomasdemoler@o2mail.de

Frühlingserwachen bei Natural Hair Design: Leicht, locker und ganz natürlich


Das Team, das Entspannung bringt: Dunja, Yana und Chefin Jessica (von links) – und natürlich Whisky. Foto: Stefan Bohlander

Der Frühling schickt seine Vorboten und weckt die Lust auf Veränderung. Wer nach den grauen Wintermonaten auf dem Kopf frische Akzente setzen möchte, findet bei Natural Hair Design by Jessica Portz in der Cecilienstraße die richtige Adresse. Inhaberin Jessica Portz und ihr Team laden dazu ein, mit einem neuen Schnitt oder einer lebendigen Farbe leicht und unbeschwert in die warme Jahreszeit zu starten.

Man begegnen hier einer Philosophie, die konsequent auf Naturprodukte setzt. Diese sind nicht nur sanft zu Kopfhaut und Haar, sondern schonen auch die Umwelt. Das Team rund um Friseurmeisterin Jessica Portz, bestehend aus Yana Skolova und Naturfriseurin Dunja Eppers, beherrscht alle Facetten des modernen Friseurhandwerks. Ein besonderes Steckenpferd der drei Expertinnen sind Locken. Wo andere oft von „Problemhaar“ sprechen, lautet hier die Devise: „Kein Haar ist ein Problem-Haar!“

Hinter der Tür des Fachgeschäfts erwartet die Kunden eine harmonische Symbiose aus moderner Technik und natürlicher Herangehensweise. „Unser Ziel ist es, dass unsere Kunden den Salon selbstbewusst und mit einem klaren, gepflegten Kopf verlassen“, erklärt Jessica Portz. Dafür wurde eine Atmosphäre geschaffen, die verspielt und ruhig zugleich ist.

Was den Besuch bei Natural Hair Design besonders macht, ist die Herzlichkeit: Hier wird viel gelacht und man nimmt sich selbst nicht immer zu ernst – das Haar der Kunden dafür umso mehr. *PR/bo*

KONTAKT

Natural Hair Design by Jessica Portz
Cecilienstraße 14
66111 Saarbrücken
naturalhairdesign.de

Ostern mal „Unverpackt“ feiern


Bei Birgit Klöber kann man noch gefärbte Eier bestellen. Foto: Stefan Bohlander

Beste Qualität und fast immer aus der Nähe – Kundinnen und Kunden wissen, was sie an Unverpackt Saarbrücken haben. Dementsprechend positiv fällt auch das Fazit des Crowdfundings aus, das Saarlands Unverpackt-Vorreiterin Birgit Klöber Ende vergangenen Jahres ins Leben rief. Mit der finanziellen Unterstützung im Rücken konnte die Chefin nun zwei wichtige Projekte angehen: Sie installierte ein neues Kassensystem und schaffte sich einen Tiefkühler an, der in den kommenden Tagen eintrifft – passend zur Osterzeit.

Und auch zu diesem wichtigen Fest ist der Unverpackt-Laden top aufgestellt. Um die Wohnung aufzugrünen, bietet sie Anzuchtpflanzen an, oder auch farbenfrohe Blumensträuße mit Tulpen. Bald treffen auch Lebensmittel wie Tomaten oder Paprika zur Aufzucht ein. Passend dazu gibt es Sprossen-Sets aus dem Glas oder auch Grow Grow Nut-Starterpakete.

Zur Dekoration oder zum Verschenken bieten sich Keramik-Stücke aus Bexbach an, etwa Tassen, Butterdosen oder Müslischalen. Auch bereits gefärbte Eier sowie Eierfarben zum Selbstfärben sind im Unverpackt zu haben. Übrigens sind jetzt noch gefärbte Eier bestellbar – so treffen sie pünktlich vor dem Osterfest noch ein. *PR/bo*

KONTAKT

Unverpackt
Bruchwiesenstr. 6
66111 Saarbrücken
info@unverpackt-saarbruecken.de
Telefon (06 81) 910 478 22

Öffnunszeiten:
Montag bis Freitag
von 10 bis 18.30 Uhr
Samstag: 9 bis 15 Uhr

Frühling liegt in der Luft ...

Neben all den schönen individuellen Läden finden Besucherinnen und Besucher auch jede Menge Cafés, Kneipen und Restaurants zum Verweilen im Nauwieser Viertel.
An der frischen Luft in einer fast schon dörflichen Atmosphäre lässt es sich schön einfach nur quatschen, vor der Feuerwache Körbe werfen oder auf dem Max-Ophüls-Platz Boule spielen.
Ein kleiner, aber feiner Wochenmarkt findet ebenfalls statt, der Nachmittagsmarkt auf dem Max-Ophüls-Platz. Donnerstags von 14 bis 20 Uhr gibt es ein vielseitiges Angebot – von vollwertigen Backwaren über Blumen, Gemüse, Ziegenkäse sowie Fleisch- und Wurstwaren aus der Region bis hin zu italienischen Spezialitäten.

... also raus mit euch und rein ins Nauwieser Viertel-Vergnügen

ANZEIGE









Das Unikat ist bereit Der Frühling kann kommen



Im Unikat ist man auch für die Osterzeit mehr als gut gerüstet.
Foto: Stefan Bohlander

Wer nach diesem grauen Winter frische Farbe braucht – ab ins Unikat! Hier sind tolle Kleidung, Accessoires und Schmuck zu erleben, aber auch besondere Keramik und Papierobjekte in allen Farben des Frühlings. Neu eingetroffen ist farbenfroher Schmuck aus Bayern. Für das Osterfest ist das Unikat-Team mehr als gut gerüstet: Zum Beispiel mit Hasen in verschiedenen Materialien: Keramik, Pappmaché und auch gemalt. Auch neue Bilder mit wundersamen Tiermotiven von Heike Petersen sind eingetroffen.
Für sehr große Aufmerksamkeit sorgen auch kunstvolle Karten. Ob für Ostern, zum Geburtstag oder einfach als freundschaftliche Botschaft für zwischendurch – die liebevoll gestalteten Motive machen jede Karte zu etwas ganz Besonderem. Die Inhaberinnen legen großen Wert auf Nachhaltigkeit, faire Produktion und guten Kontakt zu den Kunstschaffenden. Viele der angebotenen Produkte stammen aus kleinen Werkstätten oder von lokalen Künstlerinnen, deren Geschichten im Laden sehr gerne erzählt werden.
Der Frühling kann also kommen!

PR/bo

KONTAKT

Unikat
Cecilienstraße 6
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 37 33 13
info@unikat-saarbruecken.de
www.unikat-saarbuecken.de
unikat.kunsthandwerk

spielbar – Ein gefährlich gutes Geschäft



Haga und Vanessa – das spielbar-Team
Foto: spielbar

Unsere Kunden nun schon so lange mit unserem Konzept zu bedienen, sie aber auch immer wieder zu überraschen, freut uns täglich aufs Neue.

Was uns ausmacht?
- Unsere kompetente, aber auch lockere und echte Art, die eine fast freundschaftliche Atmosphäre entstehen lässt! Zeit zu plaudern hat's hier immer. Damit sind wir nah an unseren Kunden – eine wichtige Grundlage, um gut zu handeln.
- Unser handverlesenes, stets mal wechselndes Sortiment, das den Puls der Zeit trifft. So arbeiten wir vorzugsweise mit Firmen in Deutschland zusammen, die nachhaltig und oftmals auch inklusiv produzieren.
- Unsere übersichtliche, nach Alter sortierte Präsentation der Spielzeuge und die mit viel Liebe zum Detail immer wieder neu gestalteten Schaufenster.

Dieses bewährte Konzept haben wir schon lange um ein wunderbares Separee mit Schnickschnack erweitert. Darunter finden sich gutes altes Blechspielzeug, hochwertige Schachspiele oder eben Partyspiele ab 18.

Also für jeden etwas dabei, egal wie alt und zu welchem Anlass. Einfach etwas Mut beweisen und vorbeischauen.
... pssst, bald ist Ostern!

PR/bo



KONTAKT

spielbar
Cecilienstraße 15
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 9 10 06 76
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 11 bis 18 Uhr
Samstag 11 bis 15 Uhr
Ostersamstag Von 10 bis 16 Uhr

Die Expertin fürs Zweithaar



Inhaberin Daniela Lorenz ist Spezialistin für Zweithaar.
Foto: Stefan Bohlander

Das Haarhaus Hansed ist seit 1970 an seinem jetzigen Standort in der Cecilienstraße 13. Friseurmeisterin Daniela Lorenz führt das Geschäft seit fast fünf Jahren und wird dabei unterstützt von Heike Krutisch, der sympathischen Spezialistin für Zweithaar nach einer Chemotherapie. Im vergangenen Jahr ließ die Chefin den Familienbetrieb kernsanieren. Die Räumlichkeiten präsentieren sich hell, freundlich und aufgeräumt. In teilweiser Eigenarbeit hatte Daniela Lorenz fleißige Helfer organisiert, um Decken abzuhängen, Wände neu zu ziehen, neuen Boden zu verlegen sowie die beiden Kabinen von Grund auf zu erneuern, inklusive neuer Sitze.
Geblieben ist der beachtliche Leitungsumfang: Das Team ist Groß- und Einzelhändler für Toupets, Perücken und Haarersatz. Nicht nur mit der stets herzlichen Begrüßung durch die Chefin, auch mit der ehrlichen, hoch qualifizierten Beratung und der umfangreichen Produktvielfalt weiß das Haarhaus zu punkten. Für das patentierte japanische Zweithaar ist das Haarhaus Hansed seit mehr als 30 Jahren exklusiv der einzige Händler im Saarland. Das Haar, wie alle anderen Zweithaare ebenfalls, wird selbstverständlich individuell angepasst und ist somit ein Unikat. Die Kunden werden in Einzelkabinen persönlich und diskret betreut und beraten. Auf Wunsch und nach Absprache sind auch Hausbesuche möglich. Der hauseigene Großhandel ermöglicht dem Haarhaus Hansed, eine außergewöhnlich hohe Anzahl an Modellen anzubieten. Der Fachbetrieb ist präqualifiziert und von allen Krankenkassen zugelassen sowie Mitglied im Bundesverband für Zweithaarspezialisten.

PR/bo

KONTAKT

Haarhaus Hansed
Cecilienstraße 13
Telefon (06 81) 3 58 98
info@haarhaus-hansed.de
www.haarhaus-hansed.de

Frühling liegt in der Luft...

Auf dem Max-Ophüls-Platz gibt es auch einen Flohmarkt, der an jedem dritten Samstag im Monat zu einem Schnäppchen einlädt – gerade jetzt startet die Saison!

Bereits jetzt sollte man sich den Zeitraum 24. bis zum 26. Juli vormerken, denn dann wird das Nauwieser Viertelfest gefeiert.

... also raus mit euch und rein ins Nauwieser Viertel-Vergnügen!

ANZEIGE









Intrigen, Verrat und Machtkämpfe: All das finden Zuschauer in „Die Dreigroschenoper“ von Bertolt Brecht und Kurt Weill. Foto: SST/Jennifer Hörr

Mackie Messer und das Geschäft mit der Moral

Christoph Mehlers Inszenierung von „Die Dreigroschenoper“ am Saarländischen Staatstheater verspricht bissigen Witz, scharfen Rhythmus und unvergessliche Songs – und die Einladung, sich von Schurken verführen zu lassen.

London, Soho, Nacht. Unter flackernden Laternen regiert ein Mann mit Charme, Zigarre und scharfem Messer: Mackie Messer. Am 28. März um 19.30 Uhr hebt sich im Großen Haus des Saarländischen Staatstheaters (SST) der Vorhang für „Die Dreigroschenoper“ – Bertolt Brechts legendäres Theaterstück, mit der Musik von Kurt Weill, inszeniert von Christoph Mehler. Nach der Premiere ist das Schauspiel bis zum Ende der aktuellen Spielzeit an zehn weiteren Terminen zu sehen.

Kaum ein Werk des 20. Jahrhunderts hat sich so tief ins kulturelle Gedächtnis eingebrannt wie diese Mischung aus Gangsterstück, Gesellschaftssatire und musikalischer Revue. Brechts Text – entstanden unter Mitarbeit von Elisabeth Hauptmann – blickt hinter die glänzenden Fassaden der bürgerlichen Moral und zeigt eine Welt, in der jede Beziehung ein Geschäft ist.

Im Mittelpunkt steht Mackie Messer, ein charismatischer Bandenchef, der im London der 1920er-Jahre seine Geschäfte mit der Eleganz eines Gentleman betreibt. Ein Mann, der von Loyalität spricht und doch auf Schritt und Tritt Verrat begeht. Seine neueste Liaison bringt allerdings die Ordnung seiner Unterwelt durcheinander: Mackie heiratet Polly Peachum, die Tochter des geschäftstüchtigen Bettlerkönigs Jonathan Jeremiah Peachum.

Peachum wiederum versteht Armut als Geschäftsmodell – organisiert, verwaltet und vermarktet er doch das Elend der Stadt. Dass ausgerechnet dieser Mann zum Schwiegervater eines Gangsters wird, bringt ihn auf die Palme. Der Konflikt eskaliert. Intrigen, Verrat und Jagd auf Mackie folgen. Die Schlinge zieht sich zu. Doch wird Mackie Messer wirklich fallen?

Den Soundtrack dieses Existenzkampfs liefert Kurt Weill – mit Songs, die längst Klassiker sind. Die Moritat von Mackie Messer, Seeräuberjenny, Barbara-Song oder Kanonen-Song verbinden eingängige Melodien mit schrägen Harmonien und rauer Direktheit. Die Musik schillert zwischen Tanzlokal, Jazzclub und bitterer Ballade. Sie trifft mal mitten ins Herz, mal mitten in die Magengrube.

Brecht und Weill entwerfen eine Welt voller Widersprüche: glamourös und heruntergekommen, komisch und brutal, sentimental und zynisch zugleich. Figuren, die lügen, lieben, betrügen und doch seltsam vertraut wirken. Denn hinter der Fassade der Gauner stehen Fragen, die bis heute brennen: Wie viel Moral verträgt eine Gesellschaft, die alles in Geld verwandelt? Und kann der Mensch überhaupt gut sein? Die Antwort geben Brecht und Weill mit Lust am Widerspruch: jein.

Gerade darin liegt die zeitlose Kraft der „Dreigroschenoper“. Sie verführt, provoziert und hält dem Publikum zugleich den Spiegel vor. Unter dem Mond von Soho werden Sehnsucht, Gier, Angst und Hoffnung sichtbar – Gefühle, die auch jenseits der Bühne wirken. *rol*

AUF EINEN BLICK

SST-Premieren im April 2026

„Götterdämmerung“: Dritter Tag des Bühnenfestspiels Der Ring des Nibelungen in drei Aufzügen von Richard Wagner, Sonntag, 26. April, 16 Uhr, Großes Haus (Einführung um 15.30 Uhr)

„Party und Protest“: Partizipativer Theaterabend mit dem Jungen Ensemble, 18. April, 19.30 Uhr, Alte Feuerwache (ab 14 Jahren)

Tickets und weitere Infos unter www.staatstheater.saarland

„Der Schritt in die Kunst war ein Schritt in die Freiheit“

Das Saarländische Künstlerhaus würdigt mit einer Retrospektive das künstlerische Schaffen seines ältesten Mitglieds Olgaruth Blaß.



Olgaruth Blaß, Transformation, 2023 Foto: Johannes-Maria Schlorke

Olgaruth Blaß hatte sich schon im vergangenen Jahr mit einer großformatigen Arbeit, die keineswegs das hohe Alter der Künstlerin verriet, an der Jubiläumsausstellung „Klima XL“ beteiligt. Daraus entstand die Idee, ihr vielseitiges Schaffen in diesem Frühjahr umfassend zu präsentieren. Den Titel „Centuono“ hat Olgaruth Blaß, die im Februar 101 Jahre alt wurde, mit einem Augenzwinkern und voller Vorfreude auf die Ausstellung in den beiden Galerieräumen des Saarländischen Künstlerhauses gewählt.

Olgaruth Blaß, die bis 1988 als Ärztin in Saarlouis praktizierte, begann ihre künstlerische Arbeit erst in den 1980er -Jahren, zunächst mit Aquarellen und Acrylmalerei. Anfang der 1990er-Jahre studierte sie als Gast an der HBK-saar bei Professor Bodo Baumgarten. „Der Schritt in die Kunst war ein Schritt in die Freiheit. Sie ist mir sehr wichtig und spiegelt sich in meinen Bildern“, erklärte die Künstlerin anlässlich einer Ausstellung in der Tuchfabrik in Trier im Jahr 2011. Neben der Malerei in Acryl und Öl mit kräftigen Farben und Kontrasten, beschäftigt sich Olgaruth Blaß auch mit Collagen und Assemblagen aus Alltagsgegenständen. Dabei integriert sie Texte und Wörter in ihre Werke. In den vergangenen Jahren hat sie die Spraydose für sich entdeckt. „Die Acryl-Spraydose ersetzt seit Jahren meine Pinsel. Ich arbeite in freier Luft bei Windstille mit Schwung in die Leere zum freiheitlichen, kolo-



Sayaka Katsumoto, Herz. Foto: Sayaka Katsumoto/ VG Bild-Kunst, Bonn, 2026

ristischen Experiment“, erzählt sie über die Entstehung ihrer teils großformatigen Arbeiten.

Studio & studioblau

Die Ausstellung „Under the Palms Covering the Skies“ vereint die forschungsbasierten Arbeiten der in Berlin lebenden Künstlerinnen Jane Hwang und Sayaka Katsumoto. Diese Doppelausstellung untersucht die subtile, jedoch anhaltende Unterdrückung politischer Ausdrucksformen in Südkorea und Japan. Thematisiert werden dabei die wachsenden Tabus rund um historische Diskurse – sowohl im Alltag als auch in der Kunstwelt.

Der Titel der Ausstellung greift das koreanische Sprichwort „Man kann den ganzen Himmel nicht mit einer Handfläche bedecken“ auf. Es verweist darauf, dass Wahrheit sich nicht dauerhaft verbergen lässt, ungeachtet aller Versuche, sie zu verschleiern. Durch die bewusste Mehrzahl „Himmel“ (Skies) verweisen die Künstlerinnen auf die Vielzahl an Narrativen und Realitäten, die Institutionen und Gesellschaften zu unterdrücken suchen. Hwang und Katsumoto erforschen, wie Schweigen durch Machtstrukturen erzwungen wird – und wie es sich zugleich als Form der „Selbstzensur“ in Individuen einschreibt. Indem sie marginalisierte Stimmen ins Zentrum rücken, fordern Hwang und Katsumoto die Betrachter dazu auf, universelle Mechanismen der Unterdrückung ebenso wie erlernte Strategien zu deren Bewältigung zu erkennen. In Multimedia-Installationen und Videoarbeiten drängen die Werke dazu, sich den unbequemen, unter der Oberfläche verborgenen Wahrheiten zu stellen und jene Strukturen des Schweigens zu hinterfragen, die in unseren Gesellschaften fortbestehen.

Beide Ausstellungen werden am 15. April um 19 Uhr eröffnet, die Laufzeiten sind jeweils bis zum 7. Juni. Zu beiden Ausstellungen erscheint ein Katalog. *red/mA*

AUF EINEN BLICK

Saarländisches Künstlerhaus Saarbrücken
Karlstr. 1
66111 Saarbrücken
Telefon (0681) 37 24 8
info@kuenstlerhaus-saar.de
www.kuenstlerhaus-saar.de

Öffnungszeiten der Ausstellungen:
Dienstag bis Sonntag
10 bis 18 Uhr
Der Eintritt ist frei.

ANZEIGE



„Es ist mehr Arbeit, als man denkt“

Große Ehre für den TV Bliesen: Der Deutsche Volleyball-Verband hat den saarländischen Verein als Ausrichter der Deutschen Volleyballmeisterschaften der männlichen U20 ausgewählt. Das Turnier findet am 9. und 10. Mai 2026 in der Multifunktionshalle (Halle 8) auf dem SPORTCAMPUS SAAR in Saarbrücken statt.



Die Jungs des TV Bliesen nehmen im Mai an den Deutschen Volleyballmeisterschaften der U20 am Saarbrücker SPORTCAMPUS teil. Foto: TVB

Das Organisationsteam des TV Bliesen zeigt sich begeistert. Michael Wahl sagt: „Wir sind sehr stolz darauf, den Zuschlag für die Deutsche Meisterschaft erhalten zu haben. Für unseren Verein ist das eine große Bestätigung unseres Engagements in der Nachwuchsarbeit. Mit der Multifunktionshalle Halle 8 haben wir einen Austragungsort, der mit seiner modernen Ausstattung und vier nebeneinanderliegenden Spielfeldern ideale Bedingungen für ein kompaktes und hochklassiges Turnier bietet.“

Die Halle 8 auf dem SPORTCAMPUS SAAR habe sich bereits auf höchstem Niveau bewährt, findet auch Matthias Pons, Vorstandsmitglied des Volleyball-Fördervereins. Er erinnert daran, dass in der Halle bereits mehrfach Deutsche Jugendmeisterschaften stattfanden – erstmals 2014 eine U20-Meisterschaft, die ebenfalls vom TV Bliesen ausgerichtet wurde. Im Juli 2024 wurde hier das Volleyball-Länderspiel Deutschland gegen Brasilien ausgetragen, im September 2024 die Europäischen Polizeimeisterschaften der Frauen. Die Deutsche Meisterschaft U20 männlich zählt zu den bedeutendsten Nachwuchsturnieren im deutschen Volleyball. Sie bringt die besten Jugendteams der Bundesrepublik zusammen, deren Spieler häufig auch den Sprung in die Bundesliga oder in Nationalmannschaften schaffen. Wen der TV Bliesen jedoch letztlich tatsächlich begrüßen kann, werde ab Mitte März klar sein, da gerade noch Qualifikationen laufen, wie Matthias Pons erklärt. Jedenfalls kann man sich auf hochklassigen Sport freuen.

Gespielt wird bei den Deutschen Volleyballmeisterschaften der männlichen U20 mit 16 Teams auf vier Feldern – was ein weiterer Vorteil der Halle 8 sei. Er lobt auch die Absprache mit dem LSVS und ist generell der Meinung, dass Nachfrage nach dem Volleyball-Sport bestehe. Das angesprochene Länderspiel gegen Brasilien sei zum Beispiel innerhalb von 30 Minuten ausverkauft gewesen. *bo*

AUF EINEN BLICK

www.tvbliesen-volleyball.de
www.tvbliesen.de
Der Eintritt zu den beiden Turniertagen ist jeweils frei.

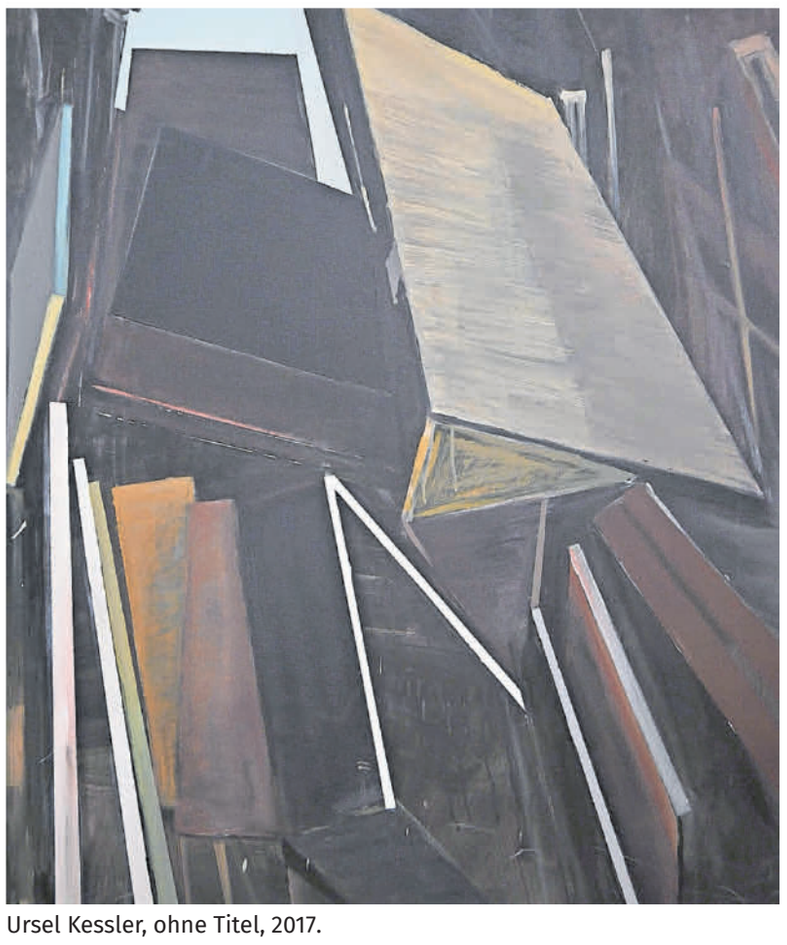
Ergebnisdienst:
dvv.sams-ticker.de

Sensibilität für Raum, Licht und Oberfläche

Das KuBa – Kulturzentrum am EuroBahnhof präsentiert mit „Da Zwischenräume“ eine Ausstellung der saarländischen Künstlerin Ursel Kessler. Gezeigt werden Malereien aus den Jahren 2015 bis 2025, die eindrucksvoll vor Augen führen, wie konsequent und zugleich zeitgenössisch sich die Künstlerin mit Raum, Architektur und Wahrnehmung auseinandersetzt.



Ursel Kessler, Kreise grau, 2013.



Ursel Kessler, ohne Titel, 2017.

Fotos: Ursel Kessler

Die 1944 in Bexbach geborene Künstlerin fand erst recht spät ihren Weg zur professionellen Kunst. Nach ihrem Studium der Mathematik und Physik in Saarbrücken und einer langjährigen Tätigkeit als Lehrerin begann sie in den 1980er Jahren ein intensives Privatstudium der Malerei sowie grafischer Techniken. Seit den 1990er Jahren ist sie kontinuierlich künstlerisch tätig und hat sich durch zahlreiche Ausstellungen und Preisen einen festen Platz in der regionalen Kunstszene der Region gesichert. Heute lebt und arbeitet sie in Rehlingen-Siersburg sowie in Saarbrücken.

Rhythmus, Fläche und Licht

Im Mittelpunkt von Kesslers Werk steht die Architektur – nicht als rein gegenständliches Motiv, sondern als Ausgangspunkt für eine malerische Erforschung von Raum, Struktur und Atmosphäre. In ihren Arbeiten zeigt sich eine offene Bildsprache zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit. Fassaden, Terrassen, urbane Strukturen oder Landschaftsausschnitte verwandeln sich dabei zu Bildräumen, in denen Rhythmus, Fläche und Licht eine zentrale Rolle spielen. Charakteristisch ist dabei die differenzierte Verwendung von Grau, das in zahllosen Nuancen erscheint und eine erstaunliche Farbigkeit entfaltet. Gesetzte Farbakzente treten in einen spannungsreichen Dialog mit ruhigen, oft zurückgenommenen Bildpartien. Die architektonischen Strukturen oder urbanen Situationen werden nicht dokumentarisch dargestellt, sondern in eine offene Bildsprache überführt. Das vielschichtige Spiel von Flächen, Licht und Raum sowie eine außergewöhnlich differenzierte Palette von Grautönen, die gelegentlich durch leuchtende Farbakzente ergänzt wird, ist charakteristisch für Kesslers Malerei.

Die Ausstellung „Da Zwischenräume“ versammelt Arbeiten aus einem Jahrzehnt, in dem Kessler ihre Bildsprache weiter verdichtet und zugleich geöffnet hat. Die Bilder bewegen sich im Spannungsfeld zwischen Architektur und Landschaft, zwischen Bewegung und Stillstand, zwischen konkreter Beobachtung und malerischer Freiheit. Sichtbare Pinselspuren, Tropfen und bewusst unvollständig belassene Partien lassen den Entstehungsprozess Teil des Bildes werden.
So entstehen Werke, die weniger Orte abbilden als vielmehr Zustände von Raum und Wahrnehmung erfahrbar machen – Räume des Übergangs, des Dazwischen.
Die Ausstellung ist von Donnerstag, 19. April, bis einschließlich Sonntag, 17. Mai, zu sehen. Der Eintritt ist frei. Die Vernissage findet am Freitag, 17. April, um 18 Uhr statt.
Ein Grau, das leuchtet: Am Samstag, 28. März, spielt um 19 Uhr in der Kantine des KuBa St. Gerold’s Different Grey.

Für Kurzentschlossene – Lust auf Musik?

Es gibt Farben, die sich weigern, eindeutig zu sein. St. Gerold‘s Different Grey bewohnt genau jenes eigensinnige Grau, das entsteht, wenn Überzeugung und Zweifel eine gemeinsame Sprache finden. Hinter dem Bandnamen steht ein Einzelner: Der Saarbrücker Moritz Hertel. St. Gerold‘s Different Grey spielt Folk in seinem ursprünglichen Stil – und doch klingt er nicht nach Nostalgie, sondern nach Gegenwart, die sich ihrer Wurzeln bewusst ist. Karten nur an der Abendkasse. Die Eintrittspreise sind für mehr Teilhabe frei wählbar: Fünf, Zehn oder 15 Euro. Einlass ist ab 18.30Uhr.

red/mA

AUF EINEN BLICK

KuBa – Kulturzentrum am EuroBahnhof (Galerie)
Quartier Eurobahnhof
Europaallee 25
66113 Saarbrücken
Telefon (06 81) 9 59 1200 /-1202
info@kuba-sb.de
www.kuba-sb.de

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 10 bis 16 Uhr
Donnerstag und Sonntag von
14 bis 18 Uhr
Montag und Samstag geschlossen

Sporthaus Kohlen – die Laufsport-Experten in Saarbrücken

Ab nach draußen, mit Dynamik und Motivation: Das Sporthaus Kohlen bietet mit großer Laufabteilung, innovativer Analyse und erweitertem Sortiment alles rund ums Thema Running und Nordic Walking. Für alle, die nach dem Motto leben: Machen statt Warten.

Mehr Raum, mehr Auswahl, mehr Präzision – seit dem vergangenen Jahr präsentiert sich die Laufabteilung im Sporthaus Kohlen deutlich erweitert. Auf großzügiger Fläche ist ein Ort entstanden, an dem Beratung, Technik und Sortiment ineinandergreifen. Im Mittelpunkt steht nicht nur das Produkt, sondern das Laufgefühl selbst.

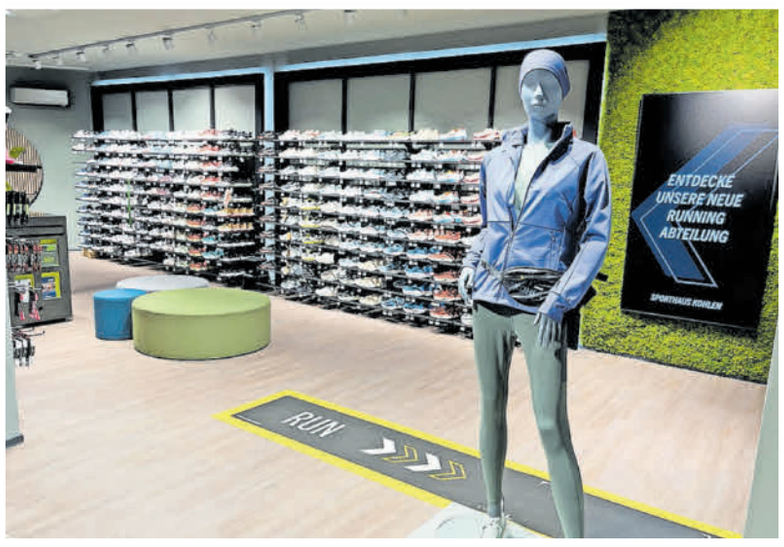


Die Laufanalysestrecke ist mit einer Sensorplatte ausgestattet.

„Wir haben den Bereich komplett neu gedacht – mit mehr Platz für individuelle Beratung und einem klaren Fokus auf Qualität“, sagt Inhaber Tim Kohlen. „Wer läuft, spürt sofort, wie entscheidend der richtige Schuh ist. Genau dieses Gefühl wollen wir erlebbar machen.“

Computergestützte Laufanalyse

Herzstück der Abteilung ist eine computergestützte Laufanalyse. Eine im Boden integrierte Sensorplatte erfasst Bewegungsabläufe dynamisch und liefert präzise Daten zu Fußaufsatz und Abrollverhalten. Daraus entsteht ein klares Profil, das als Grundlage für die Auswahl des passenden Schuhs dient. „Die Technik bringt Transparenz in etwas, das viele bislang nur vage wahrgenommen haben“, erklärt Tim Kohlen. „Plötzlich wird sichtbar, warum ein Schuh passt – oder eben nicht.“
Die Auswertung erfolgt anschaulich und nachvollziehbar. Viele erleben beim ersten Blick auf die Analyse eine neue Wahrnehmung des eigenen Laufstils. „Die Ergebnisse erleichtern die Kaufentscheidung und tragen so zur nachhaltigen Zufriedenheit mit dem neuen Schuh bei“, betont Tim Kohlen. Als passionierter Läufer kennt er die Praxis: „Ich laufe am liebsten im Gelände. Gerade dort zeigt sich, wie wichtig Stabilität und Dynamik im Zusammenspiel sind.“



In der neuen Running-Abteilung bei Sporthaus Kohlen steht das Laufgefühl im Vordergrund.

Fotos: Sporthaus Kohlen

Große Auswahl an Premiummarken

Nicht nur die Fläche, auch die Auswahl ist gewachsen. Premiummarken wie On, Brooks, Asics und Saucony stehen in großer Vielfalt bereit – abgestimmt auf unterschiedliche Anforderungen in Dämpfung, Stabilität und Passform. „Bei uns findet jede Läuferin und jeder Läufer genau den Schuh, der zum eigenen Stil passt“, verspricht Tim Kohlen.
Neben der Funktion rückt auch die Ästhetik stärker in den Fokus. Laufschuhe entwickeln sich zunehmend zu einem sichtbaren Teil eines aktiven Lebensstils. Farben, Linien und Materialien setzen Akzente – auf der Strecke ebenso wie im Alltag.

Für Profis – und alle, die zu Fuß unterwegs sind

Die neue Abteilung richtet sich nicht nur an ambitionierte Sportler. Auch Lauf-Einsteiger, Nordic Walker, Hundebesitzer und Flaneure – kurz: alle, die gerne zu Fuß unterwegs sind – profitieren von der präzisen Analyse und der individuellen Beratung. „Bewegung beginnt nicht erst beim Marathon“, sagt Kohlen. „Schon ein Spaziergang kann sich ganz anders anfühlen, wenn der Schuh wirklich passt.“

Ostergeschenke für sportlich Aktive

Ergänzt wird das Angebot durch ein umfangreiches Sortiment an Zubehör. Hochwertige Laufsocken zum Beispiel aus durchdachten Materialien und mit flachen Nähten sorgen für Komfort ohne Reibung. Einlegesohlen, Herzfrequenzmesser oder praktische Handytaschen unterstützen das Training und machen es angenehmer. So bietet Sporthaus Kohlen zahlreiche durchdachte Produkte, die sich auch ideal als Ostergeschenk für sportlich Aktive eignen.

rol



Tim Kohlen analysiert eine Kundin bei der auf der Druckmessplatte.

AUF EINEN BLICK

Sporthaus Felix Kohlen GmbH
Sulzbachstrasse 1
66111 Saarbrücken
Telefon (06 81) 93 67 20
info@sporthaus-kohlen.de
www.sporthaus-kohlen.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr
Samstag: 10 bis 18 Uhr

ANZEIGE









Die perfekte Bademode für einen unbeschwerten Sommer gibt es bei Doppler in Saarbrücken. Foto: Anita

Doppler GmbH feiert die neue Bademode

Der Frühling ist da und die Doppler GmbH in Saarbrücken hat die Bademodensaison eröffnet. Ob dezent zurückhaltend oder leuchtend und auffällig im Design, die Kollektionen begeistern mit Stil, Komfort und Qualität.

Die Firma Doppler in Saarbrücken ist im Bademoden-Fieber. Die neue Kollektion von Anita und Amoena ist frisch eingetroffen, außerdem zauberhafte Frühlings-Wäsche und Dessous. Der Start in die Bademodensaison wird im Hause Doppler traditionell gefeiert und zwar mit 15 Prozent Rabatt auf die neue Bademode, Badekleider und Tücher. An den drei Mittwochen 1., 22. und 29. April erwartet die Kunden außerdem ein Glas Sekt und professionelle Beratung. Ein guter Zeitpunkt, vorbeizukommen und sich in entspannter Atmosphäre seine Lieblingsstücke zu sichern. Das renommierte Sanitätshaus in Saarbrücken bietet übrigens Bademode, Dessous und Wäsche für jeden Typ Frau, egal ob kleine oder große Brüste. Doch kennen die Kundinnen überhaupt ihre tatsächliche Größe? Studien belegen nämlich, dass schätzungsweise 80 Prozent der Frauen eine falsche BH-Größe tragen und daher oft zur falschen Größe greifen. „Wir messen auf Wunsch die Größe und können Dessous und BHs von 70 AA bis 130 J anbieten“, sagt Silke Doppler. „Bei der Bademode gehen unsere Größen von 38A bis 56F. Die Schnitte und verwendeten Materialien sorgen dafür, dass die Frauen Sonne und Schwimmen in vollen Zügen genießen können, weil sie der Figur schmeicheln“, betont die Geschäftsführerin. So führt die Doppler GmbH eine schöne Auswahl an Bikinis, Tankinis, Badeanzügen und dazu passenden Accessoires von Anita und Rosa Faia. „Für welches Design, ob auffällig oder elegant, man sich auch entscheidet, alles sitzt einfach optimal, fühlt sich angenehm an und unterstreicht das Wohlbefinden“, fasst sie die Vorzüge zusammen. Stammkundinnen werden es wissen: Die Doppler GmbH ist auch die Adresse im Saarland für Frauen nach einer Brust-OP oder Wiederaufbau, aber auch für Frauen mit gesunden Brüsten, die einfach einen hohen Tragekomfort zu schätzen wissen: „Wir bieten die allumfassende Versorgung mit Brustprothesen, Ausgleichschalen, Schwimmprothesen oder Schwimmschalen. Ich glaube sogar, dass wir die größte Auswahl an Wäsche und Bademoden im Saarland haben“, ist Silke Doppler überzeugt. Die Bademode von Amoena sei übrigens so geschnitten, dass sie einer Schwimm- oder Brustprothese unsichtbaren und sicheren Halt gibt. „So kann man unbeschwert schwimmen gehen und sich mit seinem Badeoutfit jederzeit frei und ungezwungen am Strand oder Pool bewegen“, erläutert Silke Doppler. Wer seiner Liebsten eine besondere Freude machen möchte, überrascht sie zu Ostern mit einem Gutschein für eines der tollen Stücke aus der neuen Bademoden- und Wäschekollektion 2026. Denn der nächste Wellness- oder Strandurlaub oder einfach nur die Zeit im heimischen Gartenpool kommt schneller, als man denkt. Bei der großen Auswahl im Sanitätshaus Doppler findet garantiert jede Frau ihren Lieblings-Look! Team Doppler freut sich darauf, seine Kundinnen individuell beraten zu dürfen! *cms*

AUF EINEN BLICK

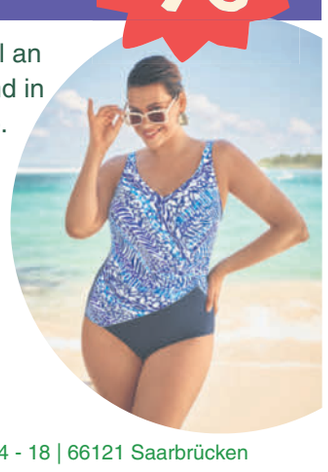
Doppler GmbH
An der Römerbrücke 14-18
66121 Saarbrücken
Telefon (06 81) 30 989 - 0
info@doppler-online.com
www.doppler-online.de

Save the date: Im April 15 Prozent Rabatt auf die neue Bademode, inklusive einem Glas Sekt und professioneller Beratung am 1., 22. und 29. April.

ANZEIGE

Doppler
ORTHOPÄDIETECHNIK
ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK
SANITÄTSFACHHANDEL

Bademoden Tage am
01., 22. und 29. April
%



Wir bieten Ihnen die größte Auswahl an Bademode und Dessous im Saarland in den Größen 38 A-Cup bis 56 H-Cup. Stöbern Sie von 8 bis 17 Uhr bei einem Glas Sekt und angenehmer Musik durch unsere Bademode, Wäsche und Strandkleidung. An unseren Aktionstagen erhalten Sie
15% Rabatt
auf Badeanzüge, Tankinis, Bikinis, Strandkleidung und Accessoires.

Doppler GmbH | An der Römerbrücke 14 - 18 | 66121 Saarbrücken
Telefon 0681 - 30 989 - 0 | info@doppler-online.com
www.doppler.saarland
doppler.saarbrücken
Doppler Orthopädietechnik

Der OsterExpress startet

In den Osterferien vom 7. bis 10. April bietet das KuBa – Kulturzentrum am EuroBahnhof Workshops mit drei kreativen Kursen für Jugendliche von 12 bis 18 Jahren an.


Im Malerei-Workshop lassen die Kursteilnehmer ihre eigenen Ideen lebendig werden. Foto: KuBa

Graffiti – Teil 1: Design mit Thorben Sand (Künstler)

In Vorbereitung auf den Graffitikurs in den Sommerferien bekommen die Teilnehmer in diesem Kurs ausgiebig Gelegenheit, Bilder und Designs zu entwickeln, die sie später mit der Sprühdose zum Leben erwecken können. Workshopleiter Thorben Sand zeigt auf, welche vielfältigen Wege es gibt, Vorlagen kreativ zu gestalten. Die Teilnehmer entdecken Schritt für Schritt, wie man „Tags“ (Signaturen) oder „Styles“ (Schriftzüge) erstellt, einen Character designt oder eine Schablone anfertigt. So sind sie bestens vorbereitet, im KuBa-SommerExpress vom 3. bis 7. August selbst als Sprayer aktiv zu werden. Es fallen Materialkosten von zehn Euro pro Teilnehmer an.

Wir machen ein Hörspiel mit Erhard Schmied (Autor, Lektor, Dramaturg)

Geschichten erzählen, die sich nur hören lassen – wie gelingt das? Erhard Schmied, erfahrener (Hörspiel-) Autor, zeigt es den Teilnehmern in seinem vierteiligen Hörspielworkshop. Nach Einführung und einigen Hörbeispielen sind die Teilnehmer in der Lage, ihre eigene Hörspielgeschichte zu verfassen. Am Ende wird diese sogar aufgenommen. Schreiben, sprechen und mit Geräuschen Gegenstände lebendig werden zu lassen – all das gehört zu einem Hörspiel untrennbar zusammen. Es fallen keine Materialkosten an.

Malerei mit Sandra Romina Pölger (Künstlerin)

In diesem Workshop lernen die Kursteilnehmer die Grundkenntnisse der Malerei und ihre eigenen Ideen lebendig werden zu lassen. Zu Beginn werden sie mit abwechslungsreichen Aufgaben vertraut gemacht, die das grundlegende Wissen schaffen oder vertiefen. Was ist eine Grundierung? Wie übertrage ich eine Skizze auf eine Leinwand? Was ist der Pinselduktus? Wie wirkt Farbe? Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, verschiedene Stile und Ausdrucksformen auszuprobieren, von realistischer bis hin zu abstrakter Malerei. Anschließend erhalten sie die Möglichkeit, eigene Ideen zu besprechen und innere Bilder umzusetzen – kurz: ein eigenes Kunstwerk zu erschaffen. Der Workshop bietet eine inspirierende und kreative Umgebung, um die Leidenschaft zur Malerei zu entdecken oder weiterzuentwickeln. Es fallen Materialkosten von zehn Euro pro Teilnehmer an.

Anmelden und Mitmachen

Die Workshops finden von Dienstag bis Freitag täglich von 11 Uhr bis 15.30 Uhr statt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr pro Workshop und pro Person beträgt 50 Euro.

- Anmelden per E-Mail an janes@kuba-sb.de mit vollständigem Vor- und Nachname des Erziehungsberechtigten und des Workshop-Teilnehmers, Alter, postalische Adresse, E-Mail, Telefon und den Workshop.
- Bestätigung der Anmeldung und Zusendung der Rechnung abwarten.
- Teilnahmegebühr von 50 Euro und gegebenenfalls der Materialkosten überweisen auf das Konto bei der Sparkasse Saarbrücken: IBAN: DE55 5905 0101 0000 7370 07; BIC: SAKSDE55XXX

Bei der Überweisung unter Verwendungszweck die Rechnungsnummer und den Name des Workshops angeben. *mA*

AUF EINEN BLICK

KuBa – Kulturzentrum am EuroBahnhof
Quartier Eurobahnhof
Europaallee 25
66113 Saarbrücken
Telefon (06 81) 9 59 1200 /-1202
info@kuba-sb.de
www.kuba-sb.de

Kreativmarkt und verkaufsoffener Sonntag im Saarbasar

Mehr als 30 Aussteller präsentieren Ende März handgemachte Unikate, Deko-Ideen und originelle Geschenkideen. Dazu hat der Saarbasar einen verkaufsoffenen Sonntag.

Basteln, Malen, Stricken – der Trend „Do it yourself“ kennt kaum Grenzen, wenn es um Kreativität geht. Wie vielfältig und ideenreich die regionale Szene ist, zeigt der nächste Kreativmarkt im Saarbasar. Nach dem großen Erfolg der Premiere im vergangenen November lädt das Einkaufszentrum Ende März erneut zu einem besonderen Einkaufserlebnis und verbindet das Event mit einem verkaufsoffenen Sonntag.



Am letzten Märzwochenende präsentieren mehr als 30 Aussteller aus der Region ihre handgefertigten Produkte. Besucher dürfen sich auf eine bunte Mischung freuen: von handgemachtem Schmuck über Häkelarbeiten und individuelle Deko-Ideen bis hin zu Porzellan, Keramik und innovativen 3D-Druck-Arbeiten – alles mit viel Liebe zum Detail selbst hergestellt. Der Markt lädt zum entspannten Stöbern, Entdecken und dazu ein sich inspirieren zu lassen. Wer auf der Suche nach einem besonderen Geschenk ist oder seinem Zuhause eine persönliche Note verleihen möchte, wird hier ebenso fündig wie alle, die das Gespräch mit kreativen Köpfen aus der Region schätzen.

Die direkte Begegnung und der Blick hinter die Kulissen handwerklicher Arbeit machen den besonderen Charme der Veranstaltung aus. Der zweite Markttag hält ein zusätzliches Highlight bereit: Am Sonntag, 29. März, findet parallel zum Kreativmarkt ein verkaufsoffener Sonntag statt. Von 13 bis 18 Uhr öffnet das gesamte Center seine Türen und bietet die Gelegenheit zu einem entspannten Einkaufsbummel.
Der Saarbasar steht für preisbewusstes Einkaufen in angenehmer Atmosphäre. In rund 45 Geschäften – verteilt auf zwei Etagen und auf eine Fläche von knapp 30.000 Quadratmetern – erwartet die Kundschaft ein vielfältiger Branchenmix. Neben bekannten Ankermietern wie Kaufland, Aldi, H&M, Drogerie Müller und Media Markt finden sich zahlreiche Fachgeschäfte sowie Dienstleistungs- und Serviceangebote. Vom Bäcker bis zum Blumenladen, von der Apotheke über den Friseur bis hin zur Reinigung: Der Saarbasar vereint die Besorgungen des Alltags mit einem klassischen Einkaufsbummel. Ob Großeinkauf für die Woche oder schnelle Erledigungen zwischendurch – hier lassen sich viele Wege bündeln. Auch kulinarisch hat das Center einiges zu bieten. Das abwechslungsreiche Gastronomieangebot reicht von regionalen Spezialitäten bis zu internationalen Köstlichkeiten und sorgt dafür, dass sich der Besuch problemlos mit einer genussvollen Pause verbinden lässt – sei es für den kleinen Snack oder das ausgedehnte Mittagessen.
Seine Lage am Fuße des Saarbrücker Stadtteils Eschberg, in unmittelbarer Nähe zur Mainzer Straße und angrenzend an Schafbrücke, macht den Saarbasar gut erreichbar. Eine eigene


Chant Agopian ist der Center-Leiter. Fotos: Saarbasar

Bushaltestelle bindet das Center an das Netz der Saarbahn GmbH an; die Linien 107 und 138 halten direkt vor Ort. Wer mit dem Auto kommt, profitiert von über 1500 kostenlosen Parkplätzen direkt vor dem Eingang. Zusätzlich befinden sich auf dem Gelände eine Tankstelle, eine Waschstraße sowie eine TÜV-Prüfstelle – ein praktischer Rundum-Service, der den Besuch besonders komfortabel gestaltet. *PR/bo*

AUF EINEN BLICK

Kreativmarkt
Samstag, 28. März, und
Sonntag, 29. März.
Samstag von 10 bis 18 Uhr
Verkaufsoffener Sonntag,
29. März: 13 bis 18 Uhr

Saarbasar
(reguläre Öffnungszeiten)
Montag bis Samstag: in der Regel
7:00 bis 20:00 Uhr
(Öffnungszeiten einzelner Geschäfte können abweichen)

ANZEIGE

